INFO RIOT

OI/PUNK UND SKINHEAD FANZINE



Nr. 4

Und wieder fängt es los...

Da bin ich ja richtig stolz auf mich, das ich es schon wieder geschafft habe, daß Heft nach nicht ganz 2 Monaten auf den Markt zu werfen. Auch diesmal muß ich mich natürlich bei meinen freien Mitarbeitern bedanken, die zwar diesmal fauler als beim letzten Heft waren, aber ohne sie würde es noch länger bis zur näxten Nummer dauern. Und wieder mußte aus Platzmangel was auf die nächste Ausgabe verschoben werden. Was das jetzt ist, weiß ich aber noch nicht. Werdet Ihr dann früh genug merken. Die # 5 kommt vorraussichtlich Ende Mai raus. Ich hab` aber jetzt auch keinen Bock mehr noch ein großartiges Vorwort zu schreiben. Das einzige was noch erwähnt werden muß ist halt das dieses Heft keine Veröffentlichung im Sinne des Presserechtes ist und das kein Gewinn erziehlt wird, etc, etc, blablabla.... Das Zine kostet immer noch 2 DM (persönlich bei mir) oder 4 DM inklusive Porto bei Postbestellung. Ein Abo über 3 Ausgaben kostet 10 DM. Diese Preise gelten nur innerhalb Deutschlands. Bis zur Nummer 5 sage ich wie immer Cheers

Kontakt: Spiller, Friedenstr.41, 46045 Oberhausen, Deutschland, Fax 0049-208-856451



Neuererscheinungen im Mai bei Teenage Rebel Records: VEXATION - 4 Song 7", DISTRICT - 5 Song 7", KASSIERER - neue LP, PUBLIC TOYS - neue LP,

Der Sänger und Gitarrist der französischen KRO-MEN soll Selbstmord begangen haben.

PUBLIC TOYS Live: 24.5. Hamurg , 25.5. Berlin, 26.5. Cottbus, 27.5. Freiberg, 28.5. Schweinfurt, 29.5. Nürnberg, 30.5. Salzgitter, 31.5. Bad Soden Allendorf, 1.6. Düsseldorf. Infos über: 0211 - 674815 (Texas Rose)

Am 20.4.96 spielen in Herschbach bei Montabaur neben SPLIT IMAGE und CHAOSFRONT noch zwei weitere Bands. Infos über M. Flügel, Wiesenstr. 7, 56414 Herschbach

VIVA PUNK scheinen wohl das neue Schlachtschiff aus dem Hause Weserlabel zu sein. Da ich letztens beim Videodreh zu ihrem *"it`s not my day"* Clip mitwirkte, konnte ich mir persönlich ein Bild davon machen. Netter Pop - Punk Song.

BOOTS & BRACES werden im Oktober `96 durch die USA und Kanada touren.

Von BLANC ESTOC ist schon im Sommer ein neuer Longplayer zu erwarten. Live kann man sie am 30.3 in Öttingen und am 27.4 in Elpersheim sehen.

Konzerte im Oberhausener Altenberg: 25.3. STEELE POLE BATH, 28.3. CAPTAIN SENSIBLE, 11.4. MOTORPSYCHO, 25. 4. 4ter Altenberg Cup mit JIMMY KEITH, MUSKELN, etc, 27.4. JEFF DAHL, 7.5. YOUTH BRIGADE, 22.5. MISTAKES, 5.6. SNUFF. Infos über 0208 - 8597858

PSYCHOTIC YOUTH & SURF TRIO Live: 29.5. Hamburg, 31.5. Frankfurt, 1.6. München, 2.6. Freiberg, 3.6. Merzig, 4.6. Stuttgart, 5.6. Bochum, 6.6. Berlin, 7.6. Bielefeld, 8.6. Köln. Infos über: 0531-84627 (Pin Up Records)

YETI GIRLS Live: 20.4. Nettetal, 30.4. Leutkirch, 3.5. Neuss, 8.5. Koblenz, 10.5. Kevelaer, 11.5. Löffingen, 21.6. Wiesbaden, 23. 6. Herford, 29.6. Riesa. Infos über 0211 - 7194 93 (Wolverine Records)

Neue CDs von BULLOCKS und AXEL SWEAT im April bei Wolverine.

Die Punkrocklegende THE BLOOD aus England hat sich reformiert und bereits ne neue Platte eingespielt. Außerdem ist ein Gig oder eine Tour durch Deutschland nicht ganz ausgeschlossen.

FUORI CONTROLLO

Irgendwie haben die Itaker dat wohl nicht ganz geschnallt was ich wollte, denn Anstatt meine Interviewfragen zu beantworten schicken die mir nur ne komplette Bandgeschichte. Will nur mal hoffen das nicht jeder das gleiche von denen bekommt, denn sonst könnt Ihr das wohl wieder mal in mehreren Zines gleichzeitig lesen. Nun aber los.

"FUORI CONTROLLO wurden Ende '92 mit der Absicht gegründet eine Oi!/Punkband in Turin zu erschaffen. Einer Stadt in der Punks und Skins immer weniger wurden und immer mehr isoliert waren. Nach ROUGH gab es dort in den 80ern keine andere Oi!, Punk oder Skin Band. Inspiriert wurde man durch Bands wie EXPLOITED, NABAT und AGNOSTIC FRONT, aber man bevorzugt auch Gruppen wie alle 77er Punk Bands, Oi! Bands und frühe Hardcore Bands wie AGNOSTIC FRONT, WARZONE und MADBALL ebenso auch Rockbands ala SLADE, ROSE TATTOO, HEAVY METAL KIDS, MOTORHEAD, VAN HELEN, DEEP PURPLE, etc. Nachdem Anfangs Coverversionen von anderen Bands wie CLASH, SHAM 69 oder EXPLOITED gespielt wurden, begann man im März '93 damit eigene Songs zu schreiben. Der erste war "nelle strade" (Auf der Straße) mit einem italienischen Text. Die Besetzung zu dieser Zeit war: Lele-Gesang, Andrea-Bass, Gianluca-Drums und Roberto-Gitarre. Im Sommer 1993 spielten sie einige Gigs in Turin und im Dezember ersetzten sie Gianluca durch Fabrizio der nun die Drums übernahm. Im Februar 1994 wurde das erste Demo mit dem Titel "nelle strade" für das "Having A Laugh" Label aufgenommen. Dieses Demo wurde in der "Skinhead Times" und dem "Kriminal Klass" Fanzine reviewt. Dadurch wurden in ein paar Monaten 100 Kopien verkauft. Im März wurde dann auf Step1/Bronco Bullfrog Records die "High Voltage Oi! & Punk" CD veröffentlicht auf dem sie neben anderen Bands vertreten sind. In Florenz spielten sie im "Indiano" mit STAB aus Bologna und AUT AUT aus Rom. Im Mai dann in mit den LOS FASTIDIOS in deren Heimatstadt Verona. Im Juni wurde ein zweites Demo mit dem Titel "fuori controllo oi oi" wieder für "Having A Laugh" aufgenommen. Dieses Demo enthält 6 Songs und die EXPLOITED Coverversion von "UK 82". Der Song "il nostre paese" (unser land) wurde auf dem CD Sampler "Oi! against Silvio" veröffentlicht auf dem 25 Italienische Bands vertreten sind. Im Juli gab spielte man auf einem Konzert in Rimini mit RAPPRESAGLIA, LOS FASTIDIOS, REGAZIONE und TOMATO ROTTEN. Auch die Besetzung änderte sich nach einigen Problemen wieder. Andrea wurde durch Franco ersetzt und für Fabrizio kam Massimo. Außerdem stieß mit Bruno ein 2ter Gitarrist zur Band. Mit diesem neuen Line-up spielte man zum 2ten Mal in Verona und in Turin mit UPTODATE. Am 8ten April 1995 spielten FUORI CONTROLLO mal wieder mit ihren Freunden LOS FASTIDIOS in Reggio Emilia. Und im Mai dann in der Schweiz und in Turin mit KLASSE KRIMINALE und ERODE. Im Juli spielten sie dann als Support Band für GBH die nur ein Konzert in Italien gaben und auf dem "Riviera Brucia" Festival. Im September kam bei "Helen of Oi" Records die "da '77 siamo nati noi" CD und 10" raus, die 7 Songs enthält. Es folgten Auftritte im Dezember in Tübingen mit BLANC ESTOC und im Januar '96 in Parma. Frank wurde am Bass durch Saverio ersetzt und man hofft für die Zukunft auf vielen Gigs zu spielen und eine neue Platte zu machen." Spiller



OI-MELZ

Nach ihrem Gig in Hagen (siehe Gigreviews) stellte ich der Band anschließend im Backstageraum einige Fragen. Beantwortet wurden sie Kreuz und quer von jemand anderem. Da alle Bandmitglieder anwesend waren und ich nicht jede Stimme auf dem Aufnahmegerät eindeutig zuordenen kann, tippe ich das gesagte einfach so ab wie es kommt.

Wann und warum habt Ihr die OI-MELZ gegründet?
Hier in Hagen laufen Skins und Punks zusammen rum und darum haben wir 1993 die OI-MELZ gegründet. Wir (Bär + Röntgen) spielen auch nebenbei noch bei der Punkband DOSENMONTAG, aber wir wollten schon immer ne Oi! Band haben.

Wer spielt was , Alter, Beruf?
Roland: Schlagzeug, 27, arbeitslos
Bär: Gitarre, 29, ?
Röntgen: Gitarre, 16, Schüler
Walter: Gesang, 25, Chemiefacharbeiter
Obi: bass, 23, Elektriker

Erzählt mal was über Dosenmontag!
Ne, wir ham ein OI-MELZ Interview. DOSENMONTAG ist depressiver Funpunk. Also wir ham ne CD rausgebracht die ziemlich scheiße klingt weil wir die selber produziert haben. Von der ersten wollen wir garnicht sprechen. Da regen wir uns nen bißchen drüber auf und hoffen das die 3te bessere wird.

Der Abel hat auch mal bei den OIMELZ gespielt. Wie war das?
Der hat mit uns angefangen, und es ging darauf hinaus das wir mehr oder weniger so`n Abklatsch von PÖBEL & GESOCKS wurden. Das ging in die Asi Ecke rein und irgendwann kam Hajo und der konnte richtig singen.

Aber der ist ja nun auch nicht mehr dabei. Warum?
Weil der keinen Bock hatte in Interviews und Reviews immer mit den Onkelz verglichen zu werden. Da hat er gesagt er singt nicht mehr deutsch sondern nur noch englisch und da hatten wir keinen Bock drauf. Der macht jetzt Punkrock. Den Walter ham wir dann genommen weil er in der Kneipe immer am lautesten gesungen hat. Den mußten wir aber erst übereden. Und das "Asi mit Niveu" von Zeltinger gecovert wird war auch voraussetzung.

Ihr covert auch was von HEMMUNGSLOSE EROTIK. Gibt`s die noch?
Ne, die Leute laufen zwar noch rum und wollen wohl ne CD zusammenstellen, ob das was wird weiß ich nicht. Ist für uns halt ne Kultband. Sind damit großgeworden und war so die erste Oi!/Punk Band in Hagen.

Erzählt mal was über Hagen?
Wie man das heute gesehen hat, viel Nachwuchs. Das sieht man auf anderen Konzerten nicht so. Die älteren Leute sind ziemlich zerstritten, da geht jeder seine eigenen Wege. Die einzig gute Kneipe ist "Steinbrinkhof" da kann man jederzeit einlaufen und Musik abgeben die auch in guter Lautstärke gespielt wird.

Außerdem habt ihr ja auch noch Nörgel den besten Punkrocker Hagens.
Der ist Nummer 1 im ganzen Universum.

Wieviel Gigs hattet Ihr überhaupt schon? Gab`s da mal Probleme?
Das kannste an einer Hand abzählen. Ne ca. acht waren das alles in allem. Der Gig im Steinbrinkhof wurde vorzeitig beendet, da war nach 30 Minuten die Polizei da, weil das nicht angemeldet war. Skins und Punkmäßig hat`s noch nicht gerappelt. Wir freuen uns wenn noch mehr Skins kommen.

Fortsetzung OI-MELZ

Mangelt es euch so an Skins auf euren Gigs? Wie sieht denn das Publikum so aus?
Bunt. Da sind vielleicht immer nur so 4-5 Glatzen bei die muß man immer suchen. Mir ist das egal wie die Kids ausehen, hauptsache die sind gut drauf?

Wart Ihr auf den Chaostagen?
Nein. Wir waren in Spanien grade am kickern da fragte uns so`n Trottel wie es denn in Hannover war, und das war am selben Wochenende. Wie sollen wir da so schnell hingekommen sein. Mit nem Flieger, oder was. Ich find das so ganz gut, aber die Kids die da alles kaputthauen das ist Schwachsinn. Mich stört das viele da nur hinfahren die sonst keine Kohle haben und dann da Pfandflaschen kaputtschmeißen.

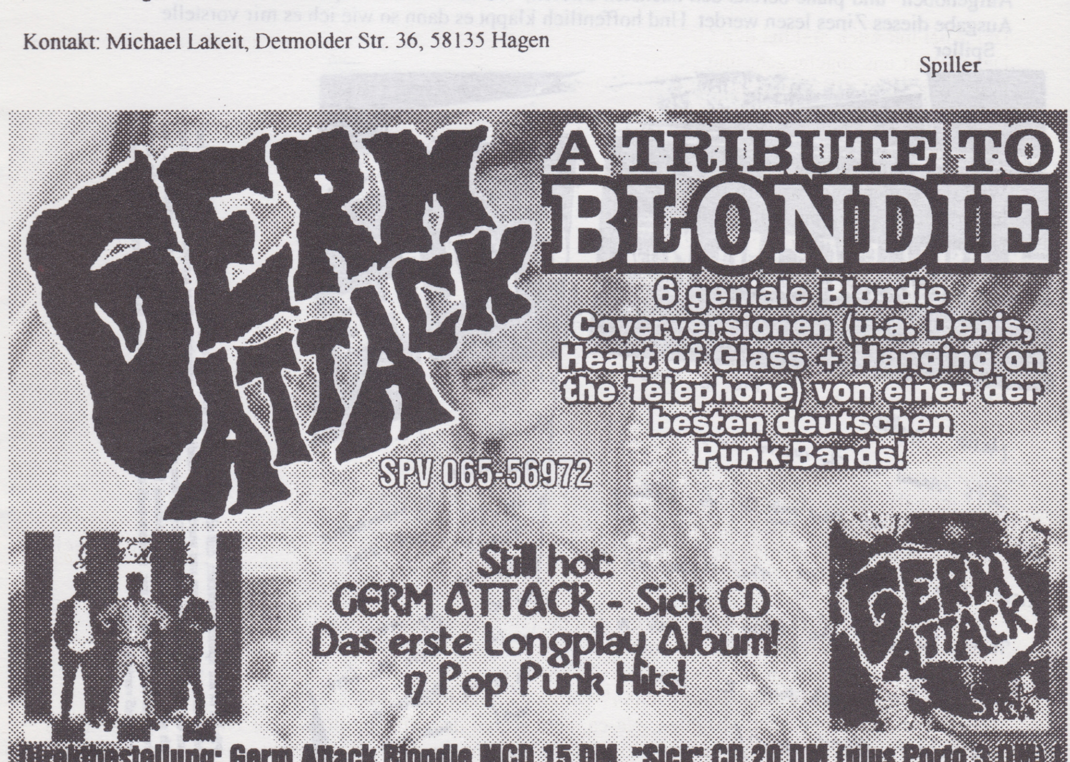
Seid Ihr mit der CD jetzt zufrieden?
Ja, bis auf den Vergleich mit den ONKELZ. Evtl wird die nochmal als LP nachgelegt. Der Vertrieb ist momentan bei Rough Trade und da sind die CD`s im Handel sehr teuer. So ca 35 DM und das ist ein unmöglicher Preis. Aber die kann auch für 25 DM incl Porto bei uns bestellt werden.

Wann kommt die nächste Platte?
Das wird was dauern. Bronco Bullfrog Records wollen uns auf nen Sampler haben, und da werden wir schon vorher ins Studio ein bis zwei Stücke einspielen. Dem hatten wir im Tausch für seine CD`s mal was von uns und DOSENMONTAG runtergeschickt, und ihm gefiel scheinbar beides.

Zukunftspläne? Letzte Worte?
Im März `96 spielen wir in Arnsberg mit TOXOPLASMA. Ansonsten sollen sich mal Leute für Gigs melden. Wir grüßen alle die das Fanzine lesen und ganz besonders JÜRGEN ZELTINGER.

Kontakt: Michael Lakeit, Detmolder Str. 36, 58135 Hagen

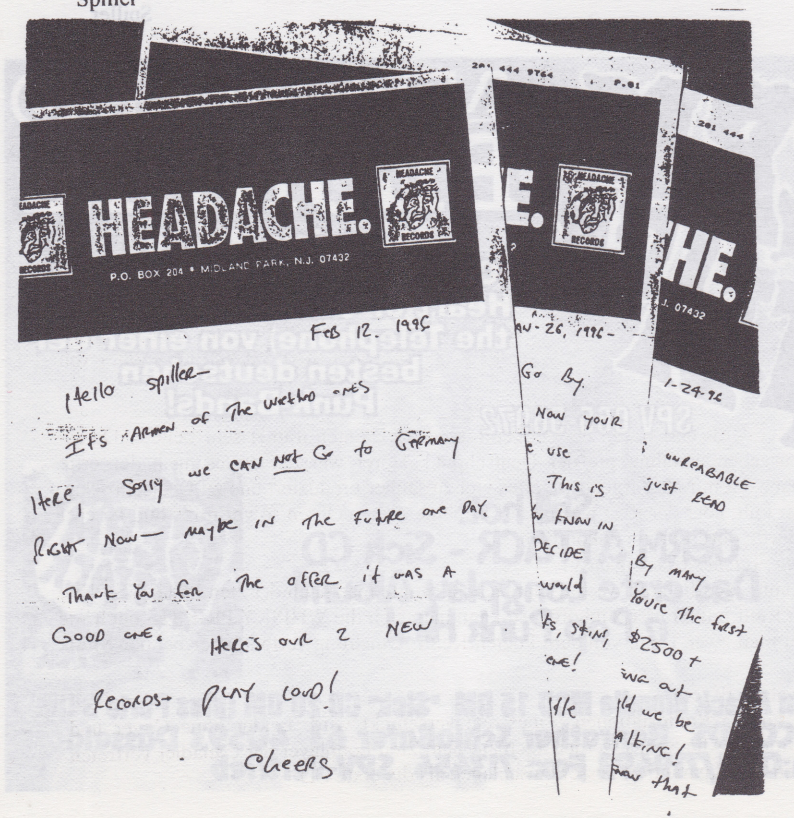
Spiller



EIN TRAUM ZERPLATZT...?!

Irgendwann im Januar plante ich nach reichlicher Überlegung die WRETCHED ONES für einen Gig nach Deutschland zu holen. Was sollte auch schon schiefgehen. Ich hatte hier ja bereits den ein oder anderen Gig wie z.B. mit SECTION 5, SHORT`N`CURLIES, usw organisiert bzw mitorganisiert. Und als ich schließlich den Flyer vom Ralf Real Schock mit dem geplanten TRASH BRATS Konzert in Duisburg in den Händen hielt, war für mich alles klar, die WRETCHED ONES müssen her. Da ich in der #1 vom INFO RIOT ein HEADACHE RECORDS Interview geführt hatte und in der #2 dann auch eins mit den WRETCHED ONES drin war, bestand wenigstens der Kontakt schon mal. Ich rechnete die Unkosten kurz durch und schickte Sänger Armen dann Ende Januar ein Fax mit meinem Angebot für einen Gig im Ruhrgebiet. Dies nicht ohne Grund, denn lieber ein Konzert vor voller Hütte, als mehrere kleine Auftritte vor 30-50 Mann, wie ich sie von Gigs in Wattenscheid mit BITTER GRIN oder ANOTHER MANS POISON noch in allzu schlechter Erinnerung habe. Nach wenigen Stunden kam auch schon die Antwort. Ja sie wären wirklich interessiert hier zu spielen. Viele hätten bereits nachgefragt wegen Gigs in Deutschland, aber ich wäre der erste der ein konkretes Angebot geschickt hätte. Es folgten noch einige Faxwechsel mit dem üblichen Gesabbel, was geht mit P.A., Backline, Übernachtung, etc. Außerdem wollten sie sichergehen das der Gig "offen für alle - Punks, Skins + Normale" wäre und das alles ohne Politik abläuft. Da zwei von ihnen verheiratet wären und Kinder hätten müßten sie natürlich nach einem geeigneten Zeitpunkt suchen, an dem alle Bandmitglieder Zeit hätten. Sie würden sich bald melden und mir einen genauen Termin bekanntgeben. Die Wartezeit darauf, überbrückte ich damit mich zu informieren was der Flug wohl genau kosten würde, usw. Die SHORT`N`CURLIES aus England bettelten mich gerade zu an als Supportact auftreten zu dürfen und alle waren gespannt was denn nun wird. Die Zeit zog ins Land und ich wartete brav bis auf Antwort. Diese kam dann heute morgen in Form eines Päckchens mit den 2 neuen WRETCHED ONES Singles und einem Brief in dem es heißt, daß es zur Zeit leider nicht hinhaut. Nun sitze ich hier am Computer, denke "Aufgeschoben ist nicht Aufgehoben" und plane bereits den nächsten Streich, von dem Ihr dann spätestens in einer der nächsten Ausgabe dieses Zines lesen werdet. Und hoffentlich klappt es dann so wie ich es mir vorstelle.

Spiller



PS: Da es mir spanisch vorkam, daß die Band mir nach sicherer Zusage nun doch grundlos abgesagt hat hörte ich mich mal etwas um und wurde sogar fündig. Denn scheinbar paßt es einigen Neidern nicht das ich die Amis in Eigenregie über den Teich hole und so wurde der Absage wohl etwas nachgeholfen. Da ich aber im Moment noch nichts beweisen kann, werde ich auch keine Namen nennen. Danke aber trotzdem das ihr nicht nur mir, sondern auch den vielen Leuten die diese Band gern mal gesehen hätten, den Spaß verdorben habt.

Alle <u>REVIEWS</u> von Spiller

GERM ATTACK - *a tribute to blondie* CD (wolverine rec)
Da hab` ich mich aber ganz doll gefreut als ich diese CD zum reviewen bekommen habe. Bin doch schon seit langer Zeit eingefleischter BLONDIE Fan und da kommt mir sowas immer recht. Leider sind auf dieser CD nur 6 Songs wovon einer (*heart of glass*) auch noch doppelt vertreten ist. Aber allein schon die gute Stimme der Gastsängerin Babsi macht diesen Silberling zum Pflichtprogramm. Klasse auch das "parallel lines" Coverlayout.

DIE HEILIGEN 3 KÖNIGE - *pogo lounge* CD (WEA rec)
Sehen aus wie ne Mischung aus PRINZEN, ABSTÜRZENDE BRIEFTAUBEN, TOTE HOSEN und WIZO. Und so klingen sie auch. Sind mit dieser Musik auch direkt bei nem Major-Label gelandet und so wundert es mich nicht das die CD mit Promofoto und fetten 4-farb Hochglanz Promo-Waschzettel kam. Gehen auch direkt mit EXTRABREIT und der TERRORGRUPPE auf Tour. Ob da nicht doch ein bißchen zuviel gepusht wird? Das alles macht mir die Band jetzt schon unsympathisch. Vielleicht ein wenig voreilig, aber die Zeit wird`s zeigen.

THE BAM BAMS - *back to the city* CD (amöbenklang)
Jau, melodischer flotter Powerpunkrock mit Frauengesang. Das ist was ich schon immer gut fand und genau das machen die BAM BAMS aus Filderstadt. Brauch ich garnichts weiter drüber schreiben, als sofort zulegen. Rult zu 200%. Würd` ich gerne mal Live sehen.

MERE DEAD MEN - *carry on..* CD (amöbenklang)
Da haben es die Amöben aber gut mit mir gemeint und mir auch noch ne 2te CD mit von ner Frau gesungenem Punkrock geschickt. M.D.M. kommen von der Insel und zwar aus Liverpool. Ist alles nen bißchen rauer als bei den oben erwähnten BAM BAMS. Kann man sich aber trotzdem öfter mal ziehen.

UK SUBS - *occupied* CD (fallout/efa)
Auf dem Gig in der Gelsenkirchener Kaue konnten Charlie und Co mich nicht so recht überzeugen, war mir alles viel zu heavy. Vorliegende CD ist da schon besser. Songs wie *"let`s get drunk"*, *"shove it"* oder *"darkness"* sind nicht schlecht, aber der absolute Höhepunkt der Scheibe ist das ange-SKA-te *"god bless amerikkka"*. Gute Scheibe, aber Hits wie *"stranglehold"*, *"teenage"*, *"warhead"* oder *"tommorow`s girls"* schreibt man eben nicht alle Tage.

SMUGGLERS - *selling the sizzle!* CD (lookout/efa)
Was auf LOOKOUT rauskommt kann nicht schlecht sein, oder? Muß zugeben das ich von den bisher 136 Veröffentlichungen des Labels nicht mal die Hälfte kenne, aber die ich habe/kenne sind meistens ein Garant für melodischen Punkrock. Die SMUGGLERS aus Canada kannte ich vorher zwar nicht (und das obwohl sie schon 4 Alben draußen haben) aber sie können mich auf dieser Scheibe voll überzeugen. Punk mit nem gehörigen Schuß Rock`n`Roll. Was will man mehr?

V/A - *all covered in punk* CD (get back rec/efa)
20 Punkrocksongs die Coverversionen von irgendwelchen 60er und 70er Jahre Hits sind. Namen wie DEAD KENNEDYS, VIBRATORS, STIFF LITTLE FINGERS, BLITZ, ADICTS, etc sprechen zwar für Qualität, aber leider ist nun wirklich kein Track drauf den ich nicht irgendwo habe oder kenne. Die Idee ist nicht schlecht, aber man hätte doch besser irgendwelches unbekanntes oder unveröffentlichtes Material nehmen sollen. Dafür gibt es zu jedem Song interessante Anmerkungen von Ex-BUSINESS Basser Mark Brennan. Außerdem ist *"teenager in love"* von DION & THE BELMONTS und wurde erst später von MARTY WILDE (Vater von KIM WILDE) aufgenommen.

DIE MUSKELN - *abstieg in den ruhm* CD (big easy)
Hießen früher Mal SCHLIEßMUSKEL und waren bei einigen meiner Bekannten immer sehr beliebt. Da ich wie bereits in den letzten Ausgaben erwähnt, nie der Deutschpunk Hörer war, ist dieses auch der erste Tonträger den ich von ihnen habe. Ist mir aber irgendwie alles viel zu sauber produziert und zu Deutschrockig. *"Stromgitarrenspieler"* ist zwar kult, aber der Rest plätschert für meine Augen/Ohren so vor mich hin. Ist eher was für die breite Masse und dürfte dort sehr gut ankommen.

WHISKY PRIESTS - *bleeding sketches* CD (big easy)
Mit den WHISKY PRIESTS kann eigentlich nie was falsch machen. Mußte man nach der 2ten POGUES Platte in die Nachfolgenden vor dem Kauf immer erst reinhören, so kann man sich die WHISKY PRIESTS nach wie vor blind zulegen. Diesmal hat man zwar Texte von dem Poeten Keith Armstrong vertont, aber bei der Musik ist alles beim alten geblieben.

BITTER GRIN - *promo* CD (walzwerk rec)
Ist ne 3 Song Promo CD die nur an Radiostationen, Zines, etc verschickt wird. Leider ohne Cover und irgendwelche weiteren Informationen. Alle Songs werden auch auf dem 2ten Lonplayer der Canadier vertreten sein und lassen auf einiges hoffen. Wird garantiert besser einschlagen als die erste CD.

MAJOR ACCIDENT

Und wieder hab` ich mal pünktlich zur Bandreunion und dem Auftritt der Briten auf dem Festival in München in der Klamottenkiste gewühlt und ein altes Interview ausgegraben. Hoffe nur das diesmal nicht wieder jemand dieselbe Idee hatte, wie letztens bei LAST RESORT. Das Interview führte seinerzeit Ben Fleet und übersetzt wurde es von mir.

"A Clockwork Orange" diese famose Geschichte von Antonny Burgess, welche später durch Stanly Kubricks Verfilmung noch bekannter wurde, war nur die Spitze des Eisbergs. Burgess und Kubrik konnten ja nicht wissen wie viel Ärger ihr Droog Image in der Welt des "New Punk" 1982/82 bringen würde. Auch wenn BLITZ und die VIOLATORS das Clockwork Image benutzten, gibt es für die meisten Leute nur 2 Droog Bands, die ADICTS und MAJOR ACCIDENT. Unglücklicherweise, für MAJOR ACCIDENT, bekamen die ADICTS als erste Band die Aufmerksamkeit der Presse. Somit waren sie für die meisten Leute die erste Clockwork Orange Band.

Bei meinem ersten treffen mit MAJOR ACCIDENT, war die erste Frage dann auch betreffend dieses Clockwork Orange Outfits.

"Dieses Image gehört keiner Band" sagt Bassist Con Larkin. "Es ist aus dem Buch und dem Film. Alle Bands borgen sich dieses Image nur. Fakt ist das die ADICTS nicht denken wir hätten ihnen das Image gestohlen. Darüber regen sich nur Außenseiter auf."

Aber denkt er nicht das Image der beiden Band zu gleich wäre?

"Nein, nicht wirklich, wir sind eine wirkliche Droog Band. Die ADICTS hingegen mixen den Droog Look mit dem Joker Image.

Was ist mit musikalischen Vergleichen?

Wieder Con: "Ich denke nicht das wir wie die ADICTS klingen und auch nicht wie EXPLOITED wie einige Leute meinen. Die beste Beschreibung für uns ist wahrscheinlich 'pneumatic pop band'."

Nachdem dies unglücklichen aber notwendigen Fragen beantwortet waren, konnten weit wichtigere Sachen mit den 4 Droogs diskutiert werden. Die Band wurde zuerst 1977 gegründet. Con Larkin (19) Bass, Paul Larkin (19) und Dave Hammond (24) Gitarre bilden den Kern der Band seit 1977. Der momentane Drummer der Band Stu Lee kam vor einem Jahr zu der Band.

Da eigentlich keiner in der Band 1977 sein Instrument richtig beherrschte, dauerte es auch bis 1980 als die Band wagte das erste Mal außerhalb von Darlington im ganzen Nordosten (Englands) zu spielen.

Im Sommer 1980 erlitt die Gruppe einen bedeutenden Schlag nachdem ihr eine große Unterstützung verwehrt wurde.

Noch mehr Unglück brachte der Band das verlassen des Drummers und das Dave ein Finger amputiert wurde weshalb die Band für über neun Monate aus dem Geschäft war, weil Dave erst lernen mußte linkshändig Gitarre zu spielen. Durch diese Unglücke wurde die Band um mehr zurückgeworfen als ihr lieb war.

Waren sie nicht desillusioniert als sie sahen das Bands wie die ADICTS, BLITZ oder VIOLATORS in der Presse mit ihrem Droog Image erwähnt wurden?

Paul: "Wir waren zuerst ein wenig entmutigt, weil wir dachten das einige Leute denken wir würden diese Bands kopieren, was unglücklicherweise auch geschah. Aber es gab keinen Weg uns zu ändern, wir blieben wie wir sind und dafür respektieren uns die Leute heute."

Also ist das Droog Image mehr ein Lebensgefühl als eine Bühnen Verkleidung?

Con: "Ja, definitiv mehr als ein Bühnen Image. Es ist der Absolute Höhepunkt der heutigen Jugendkultur mit seiner eigenen Sprache. Es ist ein Lebensweg. Aber Anstelle der Verherrlichung von Gewalt wird die Aggressivität in Musik umgesetzt."

...Fortsetzung **MAJOR ACCIDENT**

Aber beschwört das Image selbst nicht Visionen der Gewalt?

Dave: "Nein, nicht nur. Die Gewalt ist nur ein Teil des Films. Es zeigt uns in die wirkliche soziale Gewalt, wie die Gehirnwäsche, was die meisten Leute vergessen. Sie erinnern sich immer nur an die Kämpfe in den ersten 20 Minuten des Filmes."

Das Debüt Album der Band "massacred melodies" welches kürzlich auf dem Step-Forward Label veröffentlicht wurde, birgt große Aussichten und Spielraum für ein Debüt Album einer relativ neuen Band.

Die pop/punk/rock Titel sind sehr abwechslungsreich und auch die trashigeren Songs der Band haben einen hohen Standard. Aber mit diesem poppigen Sound, wie konnte die Band so untergehen als sie mit CHELSEA auf Tour waren?

Con: "Auf einem bestimmten Gig stutzten die Leute erst. Aber auf den meisten Gigs war die Stimmung am Anfang sehr Kühl und wurde hinterher besser. Alles in allem war es o.k dafür das wir das erste Mal auswärts spielten. In manchen Städten wie Manchester, Glasgow und Middlesborough war die Reaktion des Publikums so gut, als ob wir schon viermal dort gespielt hätten."

Der einzige Nachteil an der "massacred melodies" LP ist die ärmliche Produktion.

Con: "Das Album wurde original als Demotape aufgenommen in einem 16-Spur Studio in 3 Tagen."

Wenn es ein Demotape war, warum zahlte Step-Forward nichts um es neu aufzunehmen? Dann wäre es eines der besten Punk Debüt LP's des Jahres geworden.

Paul:" Offenbar hatten Step-Forward zu der Zeit als wir bei ihnen unterschrieben haben, einige Geldprobleme. Sie befanden die Aufnahme für gut genug und preßten sie so."

Wie auch immer, hat der Manager der Band sie überzeugt *"mr nobody"* als Single neu aufzunehmen. Ich habe es gehört und es ist ein Klassiker. Wie das meiste ihres Materials erinnert es mich an eine Mischung aus EDDIE & THE HOT RODS und BLITZ. Wenn sie den richtigen Rückhalt des Plattenlabels bekommen, müßte es ein Hit werden. Dieses und die landesweite Tour mit INFA RIOT dürfte helfen MAJOR ACCIDENT als spannende bedeutende Kraft für 1983 zu etablieren. Darum Augen auf.

Spiller



NASTY NEWS



Die Schweizer kommen!

MÖPED LADS

Kicked out of 77 CD

BLANKS 77

Killer Blanks CD

America´s Oi-Punk-Band No.1
Produced by Don Fury!

BLANKS 77/ FUCKIN FACES- SPLIT-EP

FUCKIN´ FACES

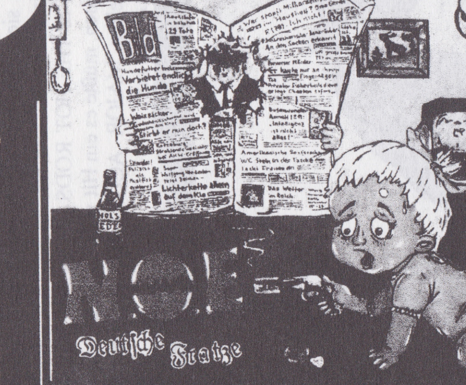
Neue LP/ Wege CD

FUCKIN' FACES

NEUE WEGE

GLADIATOR Blond & Innocent EP

THE BOTTLES Wir Leute vom Lande EP



Der Punk ist ein Meister aus dem Osten!

N.O.E.

Deutsche Fratze CD

CD 22.-
LP 16.-
EP 6.-

Katalog anfordern!

SPV-Vertrieb

NASTY VINYL
Riepestr.17
30519 Hannover
Tel./Fax:
0511/839867

Alle FANZINE REVIEWS von Spiller (bei Postbestellung plus 1,50 DM Porto)

TEENAGE KEKS # 9 (2 DM bei H.Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg)
Wie immer gibbet viel geschriebenes und wenig Fotos. Inteviews sucht man vergebens, dafür bekommt man um so mehr Kolumnen, Konzertberichte, Reviews und sogar ein Rätsel. Kann man, aber bitte heftet es doch näxtes mal.

ALFRED TETZLAFF # 6 (3,50 DM bei PF 15/18, 66924 Pirmasens)
Auf 48 Seiten erwarten einen Interviews mit WEAK PEAKS, FUNERAL DRESS, WRETCHED ONES, MOPED LADS, KLASSE KRIMINALE, PRIDE, LURKERS, etc. Bloß Lann, wo ist bitteschön "8 extra Seiten" und wo ist "superstarkes Comics" Olum Lann, alte Schweinescheiße, hä? (das war türkisch!?)

MOONSTOMP # 7 (2,50 DM bei B. Krick, Postlagernd, 59909 Bestwig)
Ist ein sogenanntes RAC Heft welches mich von der Bandauswahl, etc doch stark ans Pure Impact aus Belgien erinnert. Das Pure Impact wurde eingestellt, daß Moonstomp gibt es immer noch. Wer sich für Bands wie ENGLISH ROSE, VOICE OF HATE, STORM, VALHALLA, interessiert kann es ruhigen Gewissens antesten. Zum anderen kenne ich Bernd schon sehr lange und weiß das er kein intoleranter Politspinner, wie soviele andere in der Szene, ist.

BRAMFELDER STURM # 7 (3 DM bei T.Bärthel, PF 1430, 24551 Henstedt-Ulzburg)
Was will man von einem der in Henstedt-Ulzburg wohnt auch schon erwarten. Politheft mit Berichten die mit Skinhead soviel zu tun haben wie das tolle Mittelposter mit St.Pauli. Sorry ist mir zuwenig Musik und zuviel Politik drin. Weg damit.

THE BOOZER # 19 + # 20 (je 3,50 bei A. Kurzke, Hansaplatz 18, 38448 Wolfsburg)
Hab` irgendwie das Gefühl, daß ich die # 19 schon besprochen habe. Finde das Review aber in keiner meiner letzten Ausgaben. Egal, es gibt wie immer viel zu lesen, inkl nem Klotest und viel zu wenig Fotos. Das Hintergrundlayout stammt aus meinem alten Oi! The Delirium Zine, klasse. Und wenn das Heft ab demnächst auch mal geheftet werden würde, wäre ich dem Andy sehr dankbar. Auch die # 20 ist im üblichen Schnipsellayout gehalten, welches auf Dauer doch etwas nervt. Überings habe ich früher nicht das Gesunde Kopfhaut Zine gemacht wie im Info Riot Review behauptet wird, sondern das bereits erwähnte O.t.D.

GUTEN MORGEN DEUTSCHLAND # 4 (? DM bei M. Prückl, Mackensenstr.9, 93053 Regensburg)
Jetzt ist es passiert. Es ist das eingetroffen was KASSIERER Wolfgang befürchtet hatte. Seine Eskarpaden auf dem Ska Festival in Potsdam wurden veröffentlicht. Allein deswegen ist es schon Pflicht dieses Heft zu bestellen. Sonst sind zwar recht viele Lückenfüller drin, aber zulegen sollte man es sich trotzdem mal.

FOIER FREI # 5 (3,50 DM bei PF 2, 09041 Chemnitz)
Mittlerweile dürfte schon die # 6 bzw # 7 draußen sein, aber wahrscheinlich haben die keinen Bock auf Tausch. Jedenfalls hab` ich die beiden neuen Ausgaben noch nicht zu Gesicht bekommen. In der # 5 gibt es folgendes zu lesen: PANZERKNACKER, STÖRFAKTOR, NO FALSE MOVE, BILLI BOIS, etc.. und 2 interessante Konzertberichte von 1985 (Onkelz) und 1983 (Exploited).

UNITE # 2 (2,50 DM bei J. Falk, Carlo-Mierendorff Str.8, 51377 Leverkusen)
72 Seiten stark ist die 2te Ausgabe des Leverkusener Duos Jens und Bernd. Erinnert mich vom Layout stark an den ehemaligen SOS Boten, nur an der Qualität der Fotos kann noch gearbeitet werden. Dafür spricht der Inhalt aber für sich. Neben ner Menger guter Interviews mit Bands wie ONE WAY SYSTEM, OXYMORON und BREZHNEV, gibt es auch eins in dem der Frontmann einer nicht erwähnungswerten Band die Ausage tätigt "... Spiller und so weiter, die nur dahingekommen sind, um Ärger zu machen, weil sie schon total besoffen waren...". Der sollte besser mal aufpassen was für Lügen der in die Welt setzt, sonst... Aber das gehört hier nicht hin und ist ne rein private Sache. Sonst müßte ich mich ja auf das gleiche Niveau begeben.

HELMUTS ERBEN # 6 (2,50 DM bei D. Jünger, Am Grassdorfer Wäldchen 16, 04425 Taucha)
Hat vergessen das Info riot zu besprechen, entschuldigt sich aber wenigstens dafür. Gefällt mir schon deutlich besser als die letzte Nummer. Bloß fehlen mir immer noch ein paar Fotos zu den Berichten. Ansonsten weitermachen und keine Angst vorm Doitsche Musik Fanzine. Hunde die bellen, beißen nicht.

PLASTIC BOMB # 13 (4 DM bei F. Herbst, Klaumer Bruch 21, 46117 Duisburg)
Kommt wieder wie üblich mit Lau CD. Ist aber auch so Deutschlands Punkzine Nr 1. Inhalt: ANTI NOWHERE LEAGUE, PETER & TTB, LOST LYRICS, BAMBIX, RICHIES/MUSKELN, Punk in Polen, Ska Special etc, etc... Wer es nicht hat/kennt/kauft soll kacken gehen.

OX # 22 (6,90 DM bei J. Hiller, P.O.Box 143445, 45264 Essen)
Auch hier wie üblich mit CD für lau. Ansonsten beschäftigt man sich mit BOTTOM 12, GOOD.RIDDANCE, IGNITE, BLOW HARD, COWS, HORACE PINKER, DEAD MOON, TILT; FUNERAL ORATION, etc. Das Info Riot kommt zwar bei den Besprechungen gut weg, wird aber auch als InfA Riot genannt. Noch mal an alle InfO Riot heißt dat Heft hier. Außerdem möchte ich mal wissen wen Schreiber Fritte mit "zweifelhafte Typen" im Plastic Bomb Party Bericht meint. Doch wohl nicht mich, oder?

BLANKS 77

Hab` ne Antwort von denen schon fast abgeschrieben als dann doch noch nach Ewigkeiten ein Brief mit den Antworten zu meinen Fragen kam. Ist zwar recht mager ausgefallen, will ich Euch aber dennoch nicht vorenthalten.

Bandgeschichte, Besetzung, etc?
Wir gründeten die Band 1990 und wählten den Namen weil es ein cooler Punkrock Name ist. Die Besetzung ist jetzt: Mike - Gesang; Rene - Gitarre; Timm - Bass; Chad - Schlagzeug. Seit dem Februar 1991 spielen wir regelmäßig Live. Wir tourten mit SUBMACHINE und ANTI-NOWHERE LEAGUE in den USA und mit FUCKIN' FACES in Deutschland. Außerdem spielten wir schon in Kanada und in der Schweiz.

Wie fandet Ihr die Deutschlandtour?
Wir waren sehr zufrieden und versuchen im September `96 wiederzukommen. Das beste Konzert war unser Abschlußgig in Rahden. Wir spielten vor 10 Leuten und hatte eine großartige Party mit ihnen zusammen.

Euer Basser Timm spielte vorher bei den BROKEN HEROES. Haben die sich aufgelöst?
Nein, die BROKEN HEROES sind immer noch zusammen. Timm singt nun bei ihnen. Unser alter Bassist Brenden spielte nachdem er bei uns ausstieg in den verschiedensten Bands wie DECEIVED, PROGRESS oder BRUTALLY FAMILAR, aber alle brachen auseinander.

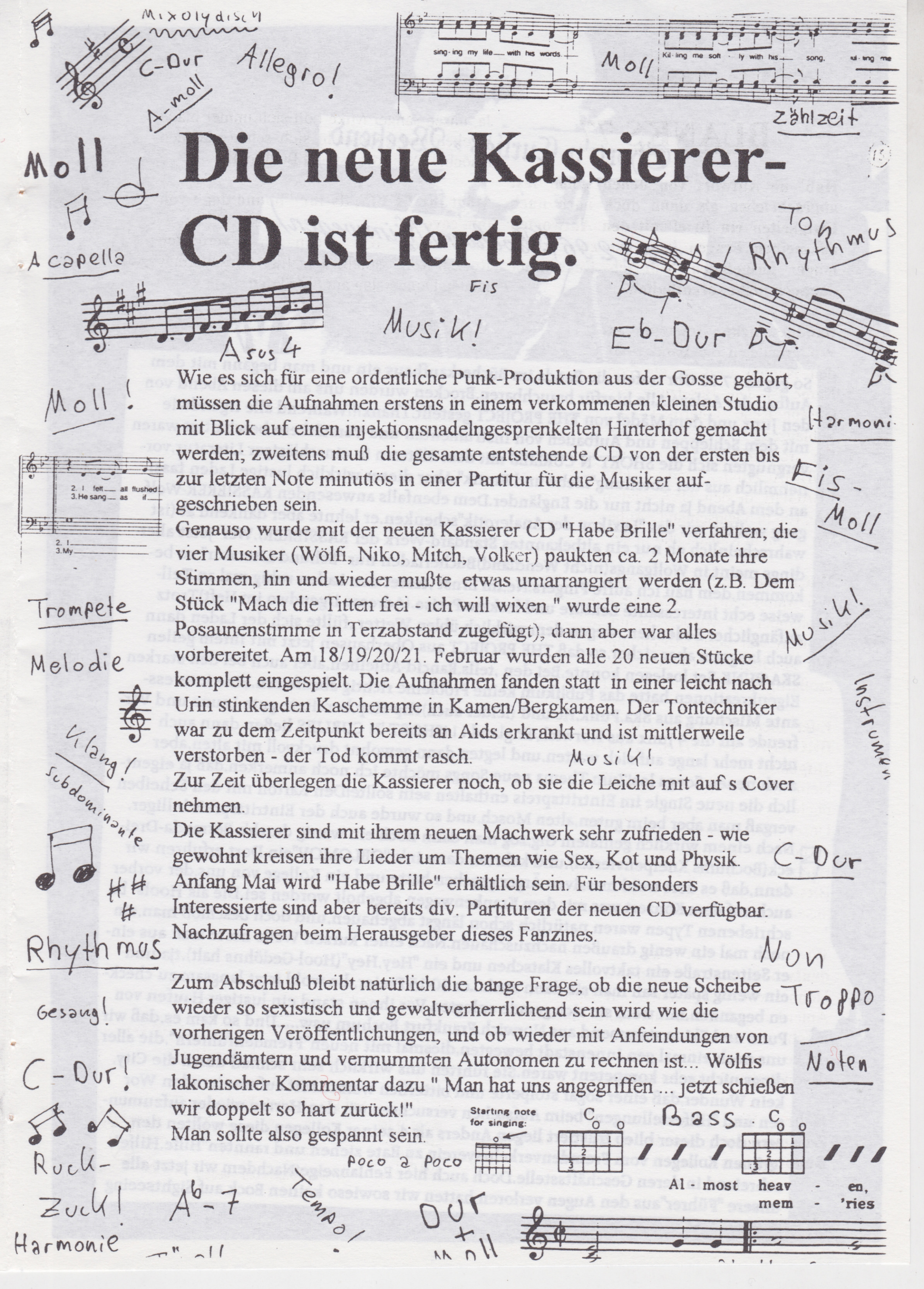
Wie kam es das Eure CD auf einem deutschen Label erschien?
Höhnie von Nasty Vinyl auf Besuch nach Amerika und als er die Aufnahmen hörte mochte er sie so das er sie rausbrachte. Ich denke mittlerweile dürften 3000 Kopien davon verkauft worden sein.

Habt Ihr eigentlich schon mal Zusammenstöße gehabt, wenn Ihr auf der Bühne so rumspringt?
Ja, unser Sänger Mike holt sich immer blaue Flecken und verstaucht sich schon mal den Knöchel. Aber das ist halt Punkrock.

Mögt Ihr ELVIS, da ihr "hound dog" von ihm covert?
ELVIS ist o.k wenn er "verückten Rock`n'Roll" spielt. Ich traf ihn überings letzten Donnerstag am Flughafen.

Was hört Ihr zur Zeit am liebsten?
Die DWARVES, RAMONES, SEX PISTOLS, SWINGIN UTTERS, TOY DOLLS und STIFF LITTLE FINGERS.

Zukunftspläne, letzte Worte?
Im September nach Deutschland kommen. Fragt bei NASTY VINYL nach anderen BLANKS Veröffentlichungen nach. Ein Hallo an alle die wir auf der Tour getroffen haben, speziell an Höhnie, Pinky (Yvonne), Pogo Paul, Thomas, Yubi und Stefan Spiller.
Kontakt: Blanks 77, 1303 Myrtle Street. Hillside, NJ 07205, USA.



Die neue Kassierer-CD ist fertig.

Wie es sich für eine ordentliche Punk-Produktion aus der Gosse gehört, müssen die Aufnahmen erstens in einem verkommenen kleinen Studio mit Blick auf einen injektionsnadelngesprenkelten Hinterhof gemacht werden; zweitens muß die gesamte entstehende CD von der ersten bis zur letzten Note minutiös in einer Partitur für die Musiker aufgeschrieben sein.

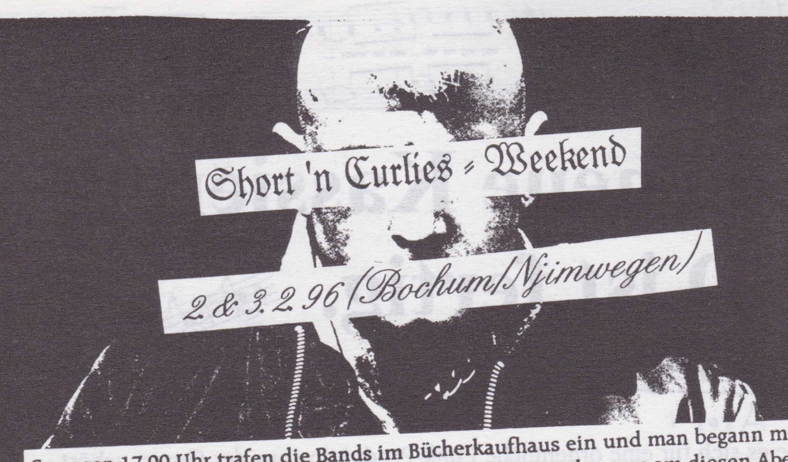
Genauso wurde mit der neuen Kassierer CD "Habe Brille" verfahren; die vier Musiker (Wölfi, Niko, Mitch, Volker) paukten ca. 2 Monate ihre Stimmen, hin und wieder mußte etwas umarrangiert werden (z.B. Dem Stück "Mach die Titten frei - ich will wixen " wurde eine 2. Posaunenstimme in Terzabstand zugefügt), dann aber war alles vorbereitet. Am 18/19/20/21. Februar wurden alle 20 neuen Stücke komplett eingespielt. Die Aufnahmen fanden statt in einer leicht nach Urin stinkenden Kaschemme in Kamen/Bergkamen. Der Tontechniker war zu dem Zeitpunkt bereits an Aids erkrankt und ist mittlerweile verstorben - der Tod kommt rasch.

Zur Zeit überlegen die Kassierer noch, ob sie die Leiche mit auf s Cover nehmen.

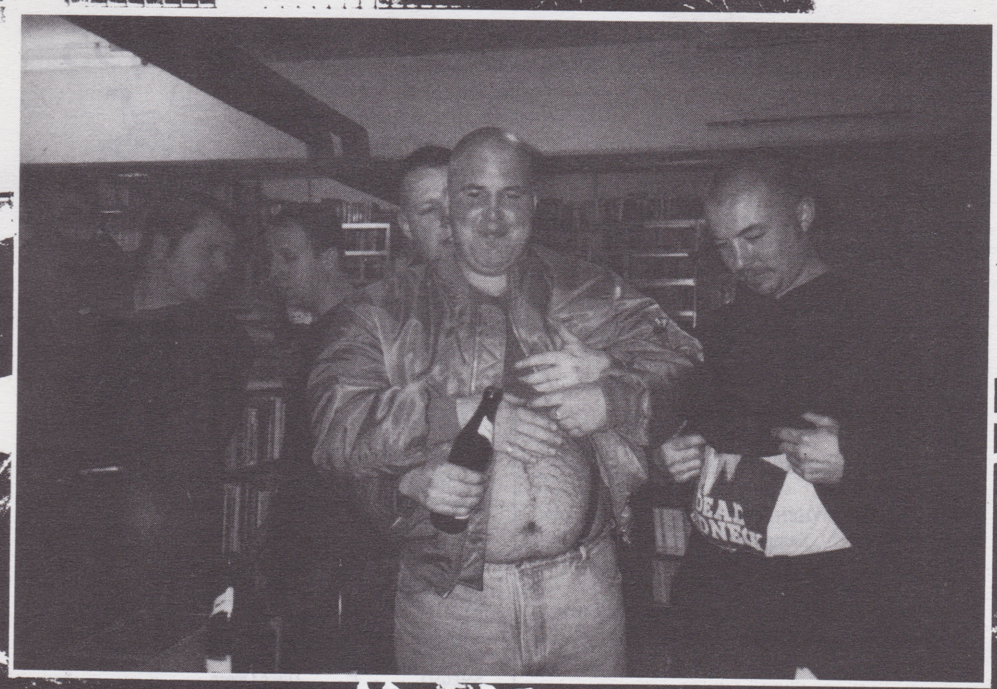
Die Kassierer sind mit ihrem neuen Machwerk sehr zufrieden - wie gewohnt kreisen ihre Lieder um Themen wie Sex, Kot und Physik. Anfang Mai wird "Habe Brille" erhältlich sein. Für besonders Interessierte sind aber bereits div. Partituren der neuen CD verfügbar. Nachzufragen beim Herausgeber dieses Fanzines.

Zum Abschluß bleibt natürlich die bange Frage, ob die neue Scheibe wieder so sexistisch und gewaltverherrlichend sein wird wie die vorherigen Veröffentlichungen, und ob wieder mit Anfeindungen von Jugendämtern und vermummten Autonomen zu rechnen ist... Wölfis lakonischer Kommentar dazu " Man hat uns angegriffen ... jetzt schießen wir doppelt so hart zurück!"

Man sollte also gespannt sein.



So gegen 17.00 Uhr trafen die Bands im Bücherkaufhaus ein und man begann mit dem Aufbau der Anlage.Alle,hierfür brauchbaren,Brocken wurden uns am diesen Abend von den Junx und dem Mädel von THE PROJECT gestellt.Thanx!!!Während alle irgendwie mit dem Schleppen und Aufbauen von Instrumenten und Verstärkern beschäftigt waren vergnügten sich die SHORT 'N CURLIES mit dem Blättern in einschlägiger Literatur,vornehmlich aus der Abteilung"Liebe und Erotik".Aber dieser wirklich lustige Laden faszian dem Abend ja nicht nur die Engländer.Dem ebenfalls anwesenden KASSIERER-Wolfgang wollten wir das "Lexikon der Analerotik"schenken,er lehnte aber dankend ab(ist wahrscheinlich eh nur ein altbekanntes Standard-Werk der KASSIERER).Wer jetzt allerdings meint,in Wolfgangs(nicht Wendland)Bücherläden nur "Schund-Literatur" zu bekommen,dem hau Ich auffe Fingers.Ne,im Ernst ,testet den Laden ruhig mal an.Teilweise echt interessante Lektüre und leckere Preise.(Adresse irgendwo im Heft)Trotz anfänglicher Bedenken, wegen dem wirklich üblen Wetter ,füllte sich der Laden dann auch langsam aber sicher,so daß THE PROJECT aus Oberhausen jetzt mit ihrem geilen SKA/PUNK-Set loslegen konnte.Bei den ,teils,Rancid-Anleihen,aber auch bei den starken Eigenkreationen,hatte das Publikum keine Probleme richtig abzufeiern.Eine interessante Mischung aus Ska,Punk,Hc und (leider auch)Hip-Hop,bereitete gute Laune und Vorfreude auf die 4 Junx aus Norwich/England ! ! !SHORT 'N CURLIES ließen dann auch nicht mehr lange auf sich warten,und legten dann gewohnt druckvoll mit alten,aber auch neuen Songs los!Zum Thema neue Songs möchte Ich noch anmerken,daß ja eigentlich die neue Single im Eintrittspreis enthalten sein sollte!Den Karton mit den Scheiben vergaß man aber beim guten,alten Mosch,und so wurde auch der Eintrittspreis billiger. Nach einem wirklich genialem Gig,zog man dann noch ein wenig durch's Bermuda-Dreieck(Bochums Kneipenviertel),und kehrten dann in's "OBLOMOV"ein.Dort erfuhren wir dann,daß es dort wohl massiven Ärger gegeben hatte,und ein Kollege von uns,der vorher auch auf dem Konzert war,mit dem Krankenwagen abgeholt worden sei.Die als"Hools" beschriebenen Typen waren natürlich schon längst abgehauen,und doch beschloß man,ein noch mal ein wenig draußen nachzuschauen.Nach einer kurzen Weile hörte man aus einer Seitenstraße ein taktvolles Klatschen und ein "Hey,Hey"(Hool-Gedöhns halt),tja und ein wenig später sah man sie dann auch...ca 10-15 Freier,die wohl jetzt langsam zu checken begannen,mit wem sie sich gerade anlegten.Vor ihnen stand ein lustiger Haufen von Punx und Skins,stammend aus Norwich,Frankfurt,Bochum usw.....Und so kam es,daß wir uns noch einmal gen Innenstadt bewegten,diesmal mit neuen"Fremdenführern",die allerdings nicht sehr kompetent waren.Sie führten uns wirklich sehr schnell durch die City, kein Wunder,daß einer sogar stolperte und bitterlich weinte.Mit aufmunternden Worten und "Hilfestellungen" beim Aufstehen versuchten wir den Herren wieder aufzumuntern,doch dieser blieb frustiert liegen.Anders als 4 seiner Kollegen,diese wollten den grünen Kollegen vom Fremdenverkehrsverein zu Rate ziehen und rannten"Hilfe,Hilfe" schreiend in deren Geschäftsstelle.Doch auch hier Fehlanzeige!Nachdem wir jetzt alle unsere "Führer"aus den Augen verloren,hatten wir sowieso keinen Bock auf Sightseeing



mehr,und wollten zurück in unsere Kneipe.Aber siehe da,anscheinend nahmen die anderen Fremdenführer ihren Beruf viel ernster,sie trugen sogar Uniformen und brauchten sogar unsere Personalien,wahrscheinlich aus versicherungstechnischen Gründen.Nicht ganz zu Unrecht,ging doch später durch ein Ungeschick eine gößere Schaufensterscheibe zu Bruch.Ein Pärchen aus Offenbach(Hallo Olaf,Hallo Lynn!)war wohl extrem müde vom ganzen Rumgerenne,und bekamen nun in einer Pension mit dem romantischem Namen "Schutzbereich Mitte"2 Zimmer gestellt(Doppelzimmer hätt's auch getan!).
Das Punk-und Skintreffen am Samstag beehrten Nina u.Ich dann nicht,zu stark war doch das Rattern und Hämmern im Schädel.Außerdem mußten wir uns ja auch schon am späten Nachmittag in Richtung Holland,genauer gesagt Njimwegen aufmachen!Gegen 20.00 kamen wir dann mit den Junx von VEXATION ,Susanne und dem Jeschke am "De Onderbroek"an.Nach einem kurzen Soundcheck,der aber auch nicht viel nutzte,fing die Band an zu spielen.Verwirrte Holländer,gelangweilte Deutsche,nee,nee...VEXATION waren an diesem Abend wirklich schlecht.Aber zur Entschuldigung muß man dem auch anmerken daß der Sänger krankheitsbedingt ganz fehlte,so daß Gitarrist Pascal für ihn einsprang, und auch dieser war grippemäßig schon ganz schön angeschlagen.Noch ein Kritikpunkt an die Band:Trotz der schlechten musikalischen Qualität,hättet ihr ruhig ein klein bißchen länger als ne' halbe Stunde spielen können.Na ja,näxte mal wirds besser!Sense!!!!
Nach einer kleinen Pause,mit feinster Musik vom Band,erklommen SHORT 'N CURLIES die Bühne!Und wie schon am Vorabend,begeisterten sie von Anfang bis zum Ende.Na ja, bis zum Ende blieb Ich persönlich dann doch nicht,da es Pascal und auch seiner Freundin Susanne sichtlich nicht gut ging.Aber der restliche Mob feierte wohl wieder bis zum Morgengrauen im "Onderbroek"ab!!!
Zu SHORT 'N CURLIES bliebe nur noch zu sagen,daß jeder, der sie bis jetzt noch nicht gesehen hat,in nächster Zeit die Gelegenheit hat,dieses zu tun.Wenn alles klappt,auch wieder in Bochum!!!Da freuen sich die Junx aus Norwich,Frankfurt,Bochum.....
.......und die Fremdenführer!

Feier-Volker

RED ROSSETTEN RECORDS - NEWS - 9/95



Pic LP 18,-DM

Erster Teil des „WHEN THE PUNX & SKINS GO MARCHING IN" - Samplers. Limitiert auf 1000 Stück.

Bands:
Stagebottles, Smegma, Red London, Funeral Dress, Atemnot, Spithead, Ramzes & the Hooligans, Oi Polloi, Contempt.

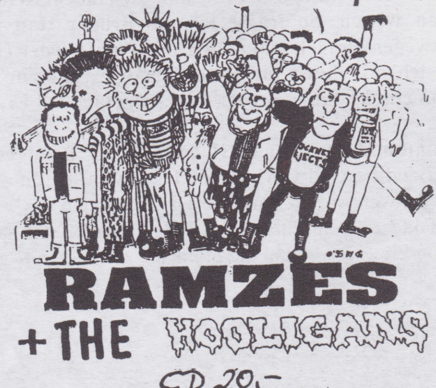


LP 15,-DM CD 20,-DM

14 neue Songs von ATEMNOT in alter gewohnter Art. Eine Band, die sich nicht hinter den „großen" deutschen Punkbands verstecken muß.

Weiterer ATEMNOT-Stuff.

	✗ 7"	Schutt & Asche
	✗ LP	Sie oder Wir
im Dez.	✗ Pic 7"	KZ Deutschland
		(neue Aufnahmen mit neuem Sänger)



19 Songs der Punk&Skin Band aus Stuttgart. Gute Oi-Mucke in polnischer Sprache..

BACK STUFF:

ATEMNOT	7"	Schutt & Asche	5,-
	LP	Sie oder Wir	15,-
SMEGMA	7"	Disco Queen	5,-
	MCD	Disco Queen + Bonus	13,-
OI POLLOI	LP/CD	Live in Berlin	15,-/20,-
CONTEMPT	CD	Live in Hagen	20,-
BLANC ESTOC	CD	Live in Hagen	20,-
CANALTERROR	LP/CD	Live in Berlin	15,-/20,-
	Video	" "	25,-

Viele seltene, rare Stücke. Die besten Lieder von der „zu Spät"-LP.

CITIZEN FISH	LP/CD	Alive in Germany	15,-/20,-
V/A-LOSING STILL - # 1		CD	15,-

mit: Citizen Fish, Smegma, Dog Food Five Brandy Corpse, Dritte Wahl, Combat Shock, Dildo Brothers, Dipsomaniacs, Syndikat Aggressive Junior High, Skirmish

V/A-LOSING STILL - # 2	CD	15,-

mit: Memento Mori, Stoned Age, Delirium, Caution Scream, Erol Beautiful, Germ Attack, Slowburn, Confronter, Wisdom In Chains, B.B.C., Tagtraum, Diminished, Big CYC

V/A-LOSING STILL - # 3	CD	15,-

mit: Oi Polloi, Contempt, Rudolfs Rache, Fon, Disability Simuinasiwo, N.O.E., Mopäd Lads, Atemnot, My Lai, Upside Down, Dead Beat, Brain Ahoi

FORDERT UNSEREN GRATIS-KATALOG AN!

PREISE:

			7"	5,-		
LP	15,-	+ 5,-DM	CD	20,-	+ 3,-DM	
PicLP	18,-	Porto	MCD	13,-	Porto	
Video	25,-		Pic 7"	8,-		

✗ RED ROSSETTEN RECORDS ✗ GLÜCKSTRAßE 9 ✗ 90762 FÜRTH ✗

EVIL CONDUCT

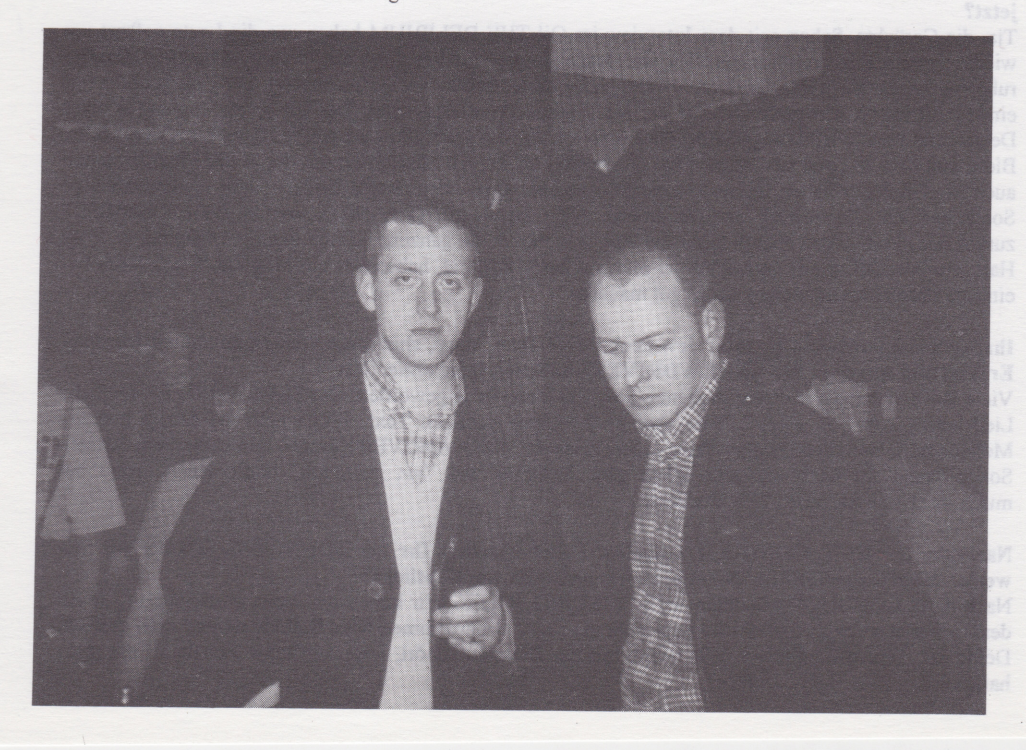
Nachdem ihre erste 7" und der Rest des Demotapes letztes Jahr auf Mad Butcher Records wiederveröffentlicht wurde und sich auch Reformierungsgerüchte breit machten, wollte ich es genau wissen. So fragte ich die Brüder Han und Ray auf dem SHORT`N`CURLIES Gig in Nimwegen einfach mal ob wir nicht mal wieder ein Interview machen könnten. Das erste Interview was ich mit ihnen für mein damaliges Fanzine OI!-THE DELIRIUM führte, liegt ja nun auch schon etliche Jahre zurück. Gesagt getan, daß Ergebnis seht ihr auf den folgenden Seiten.

Erzählt mal was über EVIL CONDUCT. Bandgeschichte und Besetzung, Alter, Beruf?
Die Band bestand von ca 1985 bis etwa 1987. In dieser Zeit hatten wir nur ungefähr 5 Auftritte, da es sehr schwer war in Auftritte zu bekommen. Es gab in den Niederlanden kaum eine Oi! Szene und Kontakte zu Deutschland und Belgien hatten wir damals noch nicht. So beschränkten sich die Auftritte auf unsere Gegend und die Skins die zu unseren Konzerten kamen waren unsere Freunde. Es waren aber immer nur 4-5 Skins, der Rest des Publikums waren Punx, New Waver, Hippies, usw. Um 1987 rum lösten wir uns auf weil es langweilig wurde immer nur zu proben und nie Auftritte zu bekommen. Die Besetzung zu dieser Zeit war:

Han - Gesang und Gitarre (33 Jahre, Maler und Tätowierer)
Frans - Bass (35 Jahre, Fotograf)
Ray - Schlagzeug (30 Jahre, Lagerist)

Eure erste Erwähnung (1987) und das erste Interview (1988) in einem deutschen Fanzine war im OI!-THE DELIRIUM, oder? Wieviele Interviews habt ihr hinterher noch gegeben und wie waren die Reaktionen darauf?
Nach dem Interview im O.T.D. haben wir noch 2 oder 3 Interviews gegeben. Ich glaube im Frisian Patrol, Welsh Leak und ???. Auf die Interviews hatten wir leider kaum Reaktionen, aber die Herausgeber waren begeistert weil wir immer unser Demo mitschickten.

Wieviele Konzerte habt Ihr als EVIL CONDUCT gegeben? Mit wem zusammen?
Wir haben ca 5 Konzerte gegeben und die bekannteste Band mit der wir gespielt haben waren CLAW BOYS CLAW eine holländische Garage-Band.



... Fortsetzung EVIL CONDUCT

Über Euer Demo sagtet Ihr im damaligen Interview, daß es Euch nicht so gefällt da einige Fehler darauf sind. Was störte Euch daran? Zwei Songs von eben diesem Demo erschienen dann als 7" in einer 200er Auflage auf dem PURE IMPACT eigenen STREETWISE Label. Wie kam es dazu? Bekamt ihr Geld dafür?
Wenn man ein Demo macht, will man das so gut wie möglich tun. Wenn trotzdem einige Fehler drin sind stört uns das natürlich. Die 7" auf dem Streetwise Label wurde eigentlich nur zufällig veröffentlicht. Nachdem wir deutsche Skins kennen lernten und auch durch das OI!-THE DELIRIUM ein klein bißchen bekannt wurden und z.B. auch Frisian Patrol über uns schrieb, hat Peter Swillen vom Pure Impact Kontakt zu uns aufgenommen. Er bestellte das Demo und nach einer weile hörten wir das er total begeistert war und uns wegen der 7" fragte. Wir waren sehr geehrt als wir das hörten und waren damit einverstanden. Wir bekamen 15 Stück von der Single und das wars.

Warum wurde die 7" nochmal als 50er Auflage nachgelegt?
Bis vor einem halben Jahr wußten wir nichts von den 50 nachgepressten Platte. Wahrscheinlich war die Nachfrage noch immer sehr groß.

Lange Zeit war Ruhe um Euch, bis MAD BUTCHER Records Eure erste 7" und die restlichen Songs vom Demo wiederveröffentlichte. Wie kam es zu diesem Deal und was habt ihr dafür bekommen?
Eines Tages bekam ich einen anruf von Mike von Mad Butcher Records mit der Frage ob er die *"way of life"/"ultra violence"* (nicht *"ultra violet"* wie auf dem Label von Streetwise steht) Single wiederveröffentlichen dürfte. Natürlich hatten wir keine Probleme damit und nach einer kurzen weil war die Platte draußen und kurze Zeit später folgte die zweite 72 mit dem Rest des Demos. Wir bekamen 25 Stück von beiden Platten und werden auch noch etwas Geld bekommen (hat man uns zumindest versprochen).

Kurze Zeit nach den Wiederveröffentlichungen kursierten Reunion Gerüchte. U. a. mit Stefan Richter (ex- BÜDCHEN BOYS) am Bass. Was ist daran wahr und was macht Euer alter Bassist jetzt?
Tja, die Gerüchte. Schon seit dem Interview im Oi!-THE DELIRIUM haben uns die Leute gefragt um wieder mit der Band anzufangen. Wir waren aber immer der Meinung die "holländische Oi! Legende" ruhen zu lassen. Nach der Wiederveröffentlichung der 7" haben wir Stefan Richter mal gefragt ob er evtl einen Auftritt mit uns zu spielen, da der alte Bassist keine Lust hatte. Der spielt im Moment in einer Deathmetal Band oder Grunge Metal oder weiß ich wie das heißt. So eine Art von Musik aus dere Hölle. Bieze von Live & Loud aus Belgien hat uns gefragt ob wir z.B zusammen mit den 4 SKINS spielen und auch Mad Butcher haben Interesse eine LP mit uns zu machen. Mark Brennan will vielleicht einige Songs auf "Oi! the rarities" veröffentlichen. Wenn es an mir (Ray) liegt, kommt EVIL CONDUCT zurück. Das Problem ist aber die Zeit die man braucht um die ganzen Lieder wieder einzustudieren. Weil Han sehr beschäftigt mit tätowieren ist und fast keine Zeit hat, haben wir ein Problem. Denn wenn wir ein Comeback starten, wollen wir es gut machen.

Ihr hattet laut dem O.T.D. Interview noch einige neue Songs, sind diese nie aufgenommen worden? Erzählt mal was über den SKREWDRIVER ähnlichen Song ohne Text!
Viele von den damals neu geschriebenen Songs sind nie fertig geworden. Das SKREWDRIVER ähnliche Lied heißt *"power & glory"*, hatte aber noch keinen richtigen Text. Wenn man die Musik und die Melodie hört, werden 99% dere Skins sagen: "Das ist SKREWDRIVER". Neben den noch nicht fertigen Songs haben wir noch eins das schon ganz fertig ist und *"mr. poltician"* heißt. Auch dieses hat musikalische SKREWDRIVER Einflüsse.

Nachdem Ihr EVIL CONDUCT aufgelöst hattet, machtet Ihr als BOUNCING SOLES mit Ska weiter. Habt ihr außer dem Demo noch irgend etwas veröffentlicht?
Nach EVIL CONDUCT gründeten wir BOUNCING SOLES. Wir hatten nur einen einzigen Auftritt auf dem Geburtstag des Saxophonisten und zwar in seinem Wohnzimmer. Mad Butcher wollen auch das B.S. Demo als EP veröffentlichen. Wir haben mit der Band aufgehört, weil wir keine Zeit und Lust mehr hatten.

Thomas von den BOVVER BOYS kaufte dann Euer Schlagzeug, oder?
Thomas kaufte es weil er eins brauchte und ich zwei hatte, aber in keiner Band mehr spielte. Also war es für mich egal es zu verkaufen.

Neben der Musik habt Ihr auch immer tätowiert, macht Ihr es noch? Und wie läuft es?
1986 haben Han und ich zusammen mit tätowieren angefangen. Im Moment macht es nur noch Han. Er ist ziemlich viel damit beschäftigt und hofft dieses Jahr noch sein eigenes Geschäft zu eröffnen.

1987/88 als ich das erste Interview mit Euch führte, gab es in Roermond nur 4 Skins. Wie sieht die Szene dort heute aus?
In Roermond gibt es noch immer 4 Skins. Han & Gonnie (in Swalmen) und Viola & mich. Früher gab es noch einen Skin, der ist aber umgezogen und lebt in der Nähe von Arnheim. Er ist auch kein Skin mehr, aber ein ... Biker (what a fucker!! You bastard).

Seit kurzem macht Ihr auch das AGGRO Fanzine. Erzählt was darüber. Was für eine Auflage habt ihr? Und wie oft erscheint es?
Viola und ich haben damit im August '95 angefangen, weil es in Holland nur wenig Skins gibt. Wir hoffen das die Szene ein wenig besser wird. Außerdem gibt es viele Leute denen wir so vielleicht helfen können den richtigen "way of life" zu finden. Wir schreiben über Oi!, Ska, Reggae, Scooters, Kleidung, etc. Die Auflage der Nummer 1 waren 60 Hefte. Von der Nummer 2 + 3 erschienen je 85 Hefte und von der Nummer 4 jetzt 100 Stück. Nicht viel, aber Holland ist ein kleines Land. Das AGGRO erscheint alle 2 Monate und wir verkaufen es auch nach Belgien.

Abschließende Worte? Grüße?
Es sind noch Ausgaben vom "Oi! the Photobook" auf Lager. Skinhead Grüsse, Ray!

Spiller



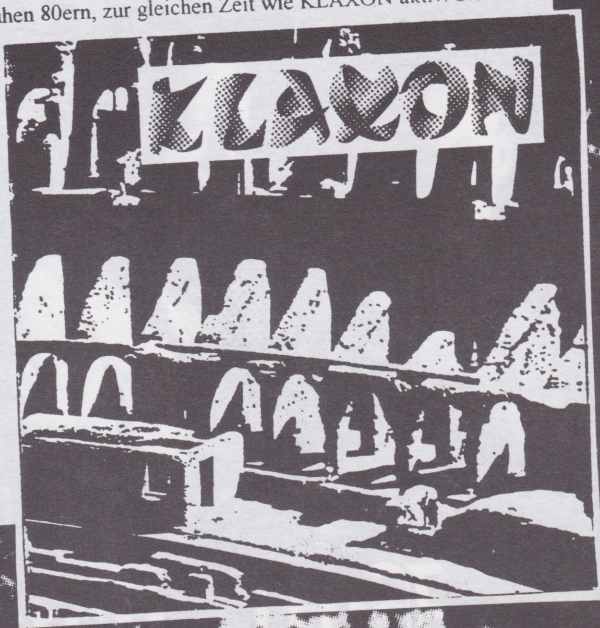
KLAXON

Neben NABAT, BASTA, CANI und ROUGH waren KLAXON eine der frühen italienischen Oi!/Streetpunk Bands die es schafften eine 7" zu veröffentlichen. Außerdem waren sie auch auf dem "quelli che urlano ancora" LP Sampler vertreten, der wohl Italiens erste Oi! LP war. Nun sind sie nach einer längeren Pause wieder am Start, geben Konzerte und demnächst erscheint sogar ihre erste LP auf dem Knock Out Label. Grund genug ihnen ein paar Fragen zu stellen. Diese beantwortete mir Sänger und Gitarrist Lorenzo auch prompt.

Bandgeschichte und aktuelles Line-up?
Wir kennen uns alle seit den Schultagen und gründeten die Band 1979. Ab 1980 machten wir Punk. Zu dieser Zeit wuchs die Punkbewegung in Rom und wir wurden sehr schnell ein Mittelpunkt dieser Szene. Zu dieser Zeit kamen wir auf einem Gig in Centocello auch zu der Oi! Bewegung. Anfangs sangen wir viele Songs in Englisch, wechselten aber sehr schnell zu italienischen Texten. So können die Leute die Bedeutung unserer Texte besser verstehen. Nach 16 Jahren haben wir immer noch die gleiche Besetzung wie am Anfang mit: Lorenzo Tovoli - Gesang + Gitarre; Andrea Morelli Bass + Gesang und Fabrizio Ferraro am Schlagzeug.

Seht Ihr Euch als Oi! Band oder mehr als Punkband?
Wir sind mehr eine Punkband, aber wir lieben Oi! Musik. In unserer Musik mixen wir diese Stile. Wir machen keinen Unterschied zwischen Punks und Skins. Punkmusik ist Freiheit.

Spielte jemand von Euch schon in anderen Bands? Ich habe eine 7" von BLOODY RIOT bei der Fabrizio mitspielte. Was war das für eine Band?
Jeder der Bandmitglieder spielte schon in anderen Bands. Lorenzo und Andrea bei der "post-punk" Band GARCON FATAL und Fabrizio spielte für eine Zeitlang bei BLOODY RIOT. Diese Band war in den frühen 80ern, zur gleichen Zeit wie KLAXON aktiv. Sie waren gute Freunde von uns. Leider gibt es die Band nicht mehr, aber Lorenzo und der ehemalige Sänger arbeiten an einem neuen Projekt.



Habt Ihr außer Eurer 7" noch etwas veröffentlicht?
Nein, n [illegible] den Song *"diserzione* [illegible] dem "quelli che urlano ancora" LP Sampler. Die Single war sehr wichtig für uns. Denn nun viele Jahre später ernten wir die Früchte dieser Arbeit wenn die Kids auf den Gigs unsere Texte Wort für Wort kennen. Und das ist großartig.

...Fortsetzung KLAXON

Was sind Eure musikalischen Einflüsse?
Wir mögen Bands wie CLASH, SLF, ANGELIC UPSTARTS, COCKNEY REJECTS, DOA, SHAM 69, BLITZ, EXPLOITED und DAMNED. Aber auch Bands wie PRIMUS, SOUNDGARDEN und JANES ADDICTION.

Wieviele Gigs habt Ihr bis jetzt gespielt?
In den 80ern spielten wir viel in Rom und dem ganzen Rest Italiens. Sehr mit Bands wie NABAT, FUN, BLOODY RIOT und SHOTGUN SOLUTION. Unser bestes Konzert war wohl 1983 mit CLINT EASTWOOD und THE GENERALS in Piazza Navona. Die Halle war voller Kids die wir nie zuvor gesehen hatten. 1995 gaben wir wieder einige Konzerte in Italien und hoffen mal in Deutschland spielen zu dürfen.

Was habt ihr nach der Veröffentlichung der 7" (1984) bis jetzt so gemacht?
Wir arbeiteten und spielten in verschiedenen anderen Bands und nahmen einige Platten auf. Wir lösten KLAXON auf, weil unsere Drummer ausstieg. Er hatte Probleme mit der Arbeit. Wir probierten es mit diversen andren Drummern, aber es klappte nicht. Fabrizio gab der Band den richtigen Sound. So beschlossen wir die Band aufzulösen. Vor einem Jahr trafen wir uns und merkten das es Klasse war wieder zusammen zu spielen. Neue Songs gaben uns dann neue Energie und das Spiel war gelaufen.

Wie sieht die Szene in Rom so aus?
Leider ist es in Rom zur Zeit schlechter als es jemals war. Es gibt kaum noch Bands und alle machen ihr eigenes Ding. Früher spielten alle zusammen auf großen Gigs und alle waren miteinander befreundet. Hier gibt es einige gute Plattenläden und viele andere Wundervolle Sachen die man sehen sollte. Melde dich wenn Du mal in der Stadt bist.

Kennt Ihr irgendwelche deutschen Bands oder Zines?
Nein, wir kennen nur die Band SLIME. Sonst nichts.

Eßt ihr gerne Pizza und geht zum Fußball?
Wir essen gerne Pizza und Pasta und trinken Rotwein und Bier. Fußball ist nichts für mich. Andrea und Fabrizio unterstützen Rom. Aber wir hassen Gewalt im Sport.

Zukunftspläne, letzte Worte?
Wir machen demnächst wohl eine LP bei Knock Out. Außerdem ist es uns eine Ehre gewesen Deine Fragen zu beantworten. "Salute from 100celle City Rockers! Ciao Lorenzo."



ELÄKELÄISET am 8.3.96 in der Essener Schleifmühle
Aufmerksam auf diese Band wurde ich durch einen Artikel im Skin-up und als LOKALMATADORE Frontmann Fisch mir mitteilte, daß eben diese finnische Band im Ruhrpott spielen würde, machten Susi, Daniel, Gockel und ich uns auf nach Essen um dem Gig beizuwohnen. Nachdem wir uns mehrmals verfahren hatten fanden wir den in den tiefsten Kaparten liegenden Laden doch noch. Der Eintritt war mit 8 DM zwar o.k, aber bei den Bierpreisen von 5 DM konnte einem doch glatt schwindelig werden. Da die Band aber gegen 21 Uhr immer noch nicht eingetroffen war, fuhren wir noch schnell was Essen und erledigten das Alkoholproblem indem wir uns mit Stoff von der Nachttanke (Bier und Cider) versorgten. Zurück an der Schleifmühle angekommen mußten wir feststellen das die Band mit dem unaussprechlichen Namen (der übersetzt wohl RENTNER heißt) bereits angefangen hatte. So hatten wir leider auch die DAMNED und SEX PISTOLS Coverversionen verpasst. ELÄKELÄISET die sogar ne Seite im Internet haben, spielen nen Sound den ich am ehesten als "Polkapunk" definieren würde. Sie nennen das ganze "Humppa" und covern von BON JOVI bis KIM WILDE alles was die Hitparaden hergeben. Die Besetzung besteht aus Bass, Akkordeon, Keyboard und Drums. Zudem sitzen die 4 "Rentner" wie sich das für "alte" Leute gehört auf der Bühne. Also eher Punkrockunüblich. Punkrocktauglich ist das aber schon, denn bei dem ein oder anderen Song ging doch gut der Pogo ab. Absolut null Prozent Punk waren hingegen einige Kiddies die schon vor dem Gig ihre 8 Mark wiederhaben wollten, da sie angeblich nach Hause mußten. Und dann noch die Betsy (Veranstalterin) bzw die Schleifmühle als Kommerzgeil, etc beschimpften. Sollen sich mal am eigenen Iro packen und selber was auf die Beine stellen. Nach der Androhung eines körperlichen Verweises verzogen sich diese armen Pfannen aber. Wir ließen den Abend nach Beendigung des Konzertes im Duisburger Rock-o-la bei lecker Punkrock (ab jetzt alle 14 Tage) vom Plattenteller und LYDIA LUNCH auf Video ausklingen.
Spiller

Alle **REVIEWS** von Spiller

WRETCHED ONES - *live on a five* 5" (headache rec)
Zwei Live Songs der alten Männer aus New Jersey/USA auf einer handlichen 5". Sollte man trotz des Formats aber nicht im CD Player abspielen. Aber wo sonst? Lief die Scheibe Anfangs noch 1A bei auf meinem alten Technics Plattenspieler, spinnt dieser im Moment völlig rum und jedesmal wenn ich versuche den Tonarm aufzulegen geht der wieder zurück. Der Sound war für nen Livemitschnitt soweit ich mich erinnere aber in Ordnung.

BLANKS 77 - *speed 5* 5" (headache rec)
Ist genau wie bei der WRETCHED ONES, kann ich im Moment nicht hören und ich weiß auch garnicht mehr wie die Songs waren. Egal, dürften aber nicht schlecht gewesen sein. Mal schauen bzw hören wenn der Plattenspieler mal nicht mehr rumtickt.

MENTAL DECAY - *walking stick* 7" (headache rec)
Hatte bis jetzt nur ihre *"gang bang"* Single, es gibt aber zumindest noch eine weitere die ich kenne aber auch nicht so toll ist. Hier werden 3 Punkrockknaller der raueren Sorte geboten, wobei mir die beiden ersten Lieder aber sichtlich besser gefallen als das langsame rockige letzte. Textbeilage fehlt dafür gibbet aber weißes Vinyl.

WRETCHED ONES - *hey old man* 7" (pogostick rec)
Wieder mal 3 neue Knaller ("hey old man" ist ein alter BURNT Song), aber diesmal nicht auf dem Hauseigenen Headache Label sondern auf dem befreundeten Pogostick Label. Alle 3 Songs gehören auf alle Fälle zu den besseren WRETCHED ONES Stücken. Absolute Pflichtscheibe. Auch hier fehlt leider die Textbeilage.

CHARGE 69 - *patchwork* 7" (knock out rec)
Supergeil was die Band um PKRK Basser Capsul da bietet. Französischer Punkrock und Oi! hat schon seit Jahren ne fazinierende Wirkung auf mich. Und in diese Bresche schlagen CHARGE 69 genau mit ihrem Sound. 4 Songs, von denen keiner ein Ausfall ist. Sofort losgehen und kaufen oder sich demnächst wenn alles klappt in Oberhausen live anschauen.

SHORT`N`CURLIES - *make ´em suffer* 7" (knock out rec)
Nach der gelungenen LP nun die erste 7" der Engländer. Dazu haben der Mosch und ich auch direkt ne Singlerelease Party in Bochum organisiert (Bericht an anderer Stelle). Musikalisch geht`s genau da weiter wo man bei der LP aufgehört hatte. 4 x rauer Oi!/Punk wie man es von den Norwichern gewohnt ist. Auf dem Cover ist sogar der Konzertflyer, den ich für das Wattenscheider Konzert mit ihnen und den STAGE BOTTLES gemacht hatte, drauf.

SCHÜSSLER DÜ - *same* CD (nasty vinyl)
Ist nen Nebenprojekt von LOST LYRICS, SWOONS und BRADLEYS Leuten mit genialstem melodischen schnellen Punkrock. Verläßt den CD Player in den letzten Tagen nur sehr selten. Auch die Coverversionen von SOFT CELL, WHO, MEMBERS und ELVIS kommen klasse rüber. Am besten gefällt mir das 27 Minuten dauernde Lied 16. Sollte in keinem Haushalt fehlen.

KUSCHELWEICH - *best of..* CD (nasty vinyl)
Hab` mir deren LP mal vor Jahren zugelegt und sie zugegebener Weise recht selten gehört, obwohl da wirkliche Klassiker wie *"business"* oder *"ahzuroh"* (welches ja auch die TOTEN HOSEN später, ebenfalls nochmal coverten) drauf sind. Auf dieser CD befinden sich jedenfalls Tracks der ersten 7", der LP, nem Orginal-LP-Mastertape und 4 Songs der 85er Spätphase der Band. Wer Punk mit spaßigen Texten steht sollte sich das Teil zulegen.

JET BUMPERS - *non stop pepsi party* 7" (radio blast rec)
Ist auf dem neuen Label vom Plastic Bomb Tom erschienen. Die JET BUMPERS sind ne relativ Junge Band (gegründet Sommer `95) aus dem Solinger/Wuppertaler Raum. Aus dieser Gegend kommen ja noch ne Menge anderer 60ties beeinflusste Punkbands, von den die VAGEENAS wohl zu den bekanntesten zählen. Da ich aber kein großer Fachmann dieser Richtung bin (obwohl mir einiges davon gut gefällt) rate ich jedem, hört einfach mal rein. Verkehrt machen kann man bei diesen 4 Songs auf blauem Vinyl eigentlich nichts.

CHAOSSENDER - *folge 1* CD (borkenkäfer rec)
Absoluter Schwachsinn "von kranken für kranke". Hab` alles nur kurz angespielt und bin zu dem Entschluß gekommen, daß man unsere Rohstoffe nicht für so`nen Scheiß vergeuden sollte. Ab in die gelbe Tonne zum recyclen.

ATEMNOT - *kz deutschland* Picture 7" (red rosetten rec)
Hab deren CD schon in meiner Nummer 2 verrissen. Und der Remix ihrer `93er 7" kommt auch nicht besser weg. Da hilft auch nicht das es ne Bildplatte ist. Kann mich noch erinnern wie direkt nach der Wende einer von den Weimarern versuchte von ner Picturedisc das Bild runterzuknibbeln, weil er sowas vorher noch nie gesehen hatte.

DISTRICT

Leider hatte ich ihren Auftritt als Vorband der KASSIERER im Krefelder Schlachthof durch Unpünktlichkeit verpasst. Dafür gab mir Basser Maxx aber ein Tape von ihnen zum besprechen. Dies tat ich und da mir das Tape sehr gut gefällt überlegte ich mir auch ein paar Fragen für ein Interview und schickte sie Maxx zu. Innerhalb weniger Tage erhielt ich die Antworten in Form eines Aufsatzes in den Händen und drucke diesen jetzt einfach ab:

"Hallo Spiller, DISTRICT wurde im Frühjahr `95 von Sprudel - Gesang + Gitarre, 25 Jahre, Sozialhilfeempfänger und Hellvis Ader - Gitarre + Gesang, 25 Jahre, Klempner, in der Nähe von Wattenscheid gegründet (in der Nähe, weil keiner mehr weiß wo genau). Beide wollten den Punk der frühen EXPLOITED und DISCHARGE Zeit spielen, haben schnell 9 Songs an einem Tag gemacht und sofort aufgenommen.

Das wäre dann eigentlich auch das Ende von DISTRICT gewesen, wenn da nicht das Festival im Hüweg in Essen-Steele stattgefunden hätte.....

Eigentlich sollte Sprudel da mit seiner anderen Band spielen, doch die konnten an diesem Tag nicht. So entschlossen sich beide, einfach mal aus Gaudi mit DISTRICT Live zu spielen.

Auf den aufnahmen hatte Sprudel Bass und Schlagzeug gespielt, was Live natürlich nicht ging, und so wurden Burn Harper - Schlagzeug, 19 Jahre, und Maxx - Bassgitarre, 29 Jahre, Lastwagenfahrer, für diesen Gig angeheuert.

Burn kannten die zwei, weil er im Proberaum nebenan bei einer üblen Heavy Metal Kapelle spielte und durch Überschallgeschwindigkeit am Schlagzeug positiv aufgefallen war. Zudem wurde gemunkelt, er sei der Sohn von Charlie Harper.

Maxx war Bassist in alten Punkbands. U.a. bei den BURNING BUNGALOWS, welche Hattingens erste Punkband war (gegründet 1980 unter dem Namen STUHLGANG und 1982 wegen Staatsfeindlichkeit von den Behörden zur Auflösung gezwungen).

Er spielte auch das ein oder andere Mal mit den SCHLIEßMUSKELN und den KASSIERERN (was wohl immer sehr lustig gewesen sein muß).

In seiner letzten Band, BIKINI WALLDORF, lernte er Ader kennen. Diese mußten sich jedoch trennen, Weil Pickel (Name geändert), der Schlagzeuger immer Soul spielen wollte.



So war die Liveformation perfekt und wir spielten den Gig. Das Publikum tobte und forderte den Fortbestand von DISTRICT - also machten wir uns an die Arbeit.
Im Herbst `95 nahmen wir dann das "My Dad`s a Punk" Tape bei Thomas (Kumpel der Band) in Bochum auf 8-Spur auf. Das Cover wurde in einer anerkannten Kindertagesstätte sehr liebevoll coloriert. Das Tape ist jetzt leider schon vergriffen. Die Songs davon sollen aber auf den Longplayer drauf der etwa Ende `96 kommen wird.
Wir hatten dann noch einige Auftritte im Raum Bochum u.a. mit einer christlichen Rockband (den Namen wissen wir leider nicht mehr), oder auch mit einer Hardcoreband, wo es leider zu einer Messerstecherei kam.
An Weihnachten kam dann der Nikolaus in Form von Rüdiger, dem Teenage Rebel Records Mann, der Anbot eine Single mit uns zu machen. Wir sind dann nochmal nach Bochum zum Thomas gegangen und haben 6 neue Songs aufgenommen, wovon 5 Stücke auf die 7" kommen.
Manchmal werden wir gefragt, warum wir denn gar nicht wie die FRITS klingen, obwohl zwei von uns Gründungsmitglieder waren.... Ganz einfach, irgendwann ist mal Schluß und zudem sind die Mädchen bei Punkkonzerten Super.
Für `96 wünschen wir uns viele, viele Auftritte und die Mitwirkung an zwei Samplern ist geplant. Von der Gage her sind wir auch nicht ganz so teuer wie EXPLOITED.
Bis dann - habt Euch wohl! Und danke an alle, die uns unterstützen und an uns glauben. Bis bald MAXX" Spiller

UK SUBS in der Gelsenkirchener Kaue 29.1.96
Erstmal Stefan S. aus O. in den Mazdaratie gepackt und auf zur Kaue (nee nich zum buckeln) gefahren. Charly Harper hat zum Abfeiern gerufen und reichlich Jung- und Altvolk folgte. Kaum angekommen wollten wir Charly zum Smalltalk bewegen, der allerdings war am Merchandisestand beschäftigt. Zum Konzert, als Vorband waren die B - BANG CIDER vorgesehen, konnten aber aus irgendwelchen Gründen nicht spielen, also gab`s UK SUBS ohne Ende. Sie spielten alle alten Knaller. War wie ein Best of Gig. Nach knapp 1 1/2 Stunden war dann Schluß und ich denke alle Anwesenden konnten zufrieden sein. Als Höhepunkte wären die Songs *"let`s get drunk"* von der neuen CD, *"troops of tomorrow"* (von den VIBRATORS, der Tipper) und das TOTE HOSEN Stück *"hier kommt Alex"* zu erwähnen. Ein paar Songs werden auch auf ner Videocompilation von "United Ruhrpott Pictures" veröffentlicht. Micha

SHELTER in der Essener Zeche Carl 12.2.96 und der Kölner Live Music Hall 21.2.96
Hare Krishna war mal wieder in der Essener Zeche Carl angesagt. Vor 3 Jahren waren SHELTER das letzte Mal hier und da konnten sie mich schon voll und ganz überzeugen. Mit der neuen "Mantra" LP im Gepäck, konnte es also nur noch besser werden. Und so war es dann auch, gespielt wurden ausschließlich Songs der "Mantra" und "attaining the supreme" LP`s. Gestartet wurde mit *"message of the Bhagarat"* wo mir voll die Kinnlade runterging als Ray Today von der Bühne über die Köppe der ersten Publikumsreihen lief. Sah irgendwie aus, wie damals der Jupp der vor`n paar Tausend Jahren übers Wasser lief (Wie jetzt? Sag bloß Du warst damals dabei? Hast` Du dann ja bestimmt auch auf Video, oder? Ich komm näxtmal kucken! - der etwas verwirrte Tipper). Ein Hit jagte den nächsten, es gab kein Verschnaufen für die Anwesenden in der ausverkauften Zeche. Die absolute Krönung waren dann die Coverversionen *"we gotta know"* von CRO-MAGS (Ex-Drummer Meckie trommelt nun bei SHELTER) und *"we can work it out"* von den BEATLES. Für mich eines der besten Konzerte in letzter Zeit. Deswegen mußte ich am 21.2.96 auch noch nach Köln in die Live Music Hall. Das Konzert war zwar auch wieder gut, konnte aber nicht an die Klasse des Gigs in Essen anschließen. Im Mai kommen SHELTER für ein paar Open Air Gigs wieder, wer sie also auf dieser Tour verpasst hat bekommt eine "second chance". Micha

GRAHAM SAXBY / LAST RESORT / WARRIORS

Nachdem in der letzten Ausgabe schon alte Interviews mit LAST RESORT bzw ROI PEARCE waren, sprach ich Sänger Saxby auf ihrem Reunion Gig in Belgien an um ein Interview mit ihm zu führen. Was dabei heraus kam, könnt Ihr jetzt lesen.

Erzähl erstmal was über Dich selbst!
Mein Name ist Graham Saxby, ich werde am 29ten April 38 Jahre alt und bin Zugführer, wie auch mein Vater und Großvater die ebenfalls bei der Bahn angestellt waren. Mit 12 Jahren wurde ich 1970 zum ersten Mal Skinhead. Später ließ ich mir die Haare etwas wachsen und wurde Bootboy. Roi Pearce traf ich zum ersten Mal 1975, denke ich, er hatte einen Nummer 2 oder 3 Crop trug eine weiße Levis Cordjacke, Levis Jeans und Boots. Als 1976-77 der Punk aufkam, half dies die Skins zurückzubringen. Roi und ich waren damals Punks, aber wir trugen immer Dr. Martens, tranken, kämpften und gingen zum Fußball. 1979 wurden wir (wieder) Skins und blieben es bis in die späten 80er, wo Roi immer mehr zum Heavy Metal tendierte.

Warst Du auch ein MENACE Roadie wie Roi?
Nein, aber sie waren eine großartige Band und ich habe immer noch ihre 5 Singles. Ich sah sie nochmal nachdem sie sich auflösten und mit einem anderen "shitty punk" Sänger weitermachten. Sie supporteten die U.K. SUBS auf einem Gig im Londoner Lyceum und nannten sich THE ACES. Wir forderten das ganze Set über *"G.L.C."* und sie spielten es sogar für uns.

Wer waren neben Roi die anderen Gründungsmitglieder bei LAST RESORT und wieviele Gigs gabt Ihr in dieser Besetzung?
Wir hatten am Anfang verschiedene Leute in der Band wie zum Beispiel die Griggs Brüder Trevor (Keyboards) und Richard (Drums). Gary Spraggon spielte Gitarre und dann waren noch Roi Pearce, Charlie Duggan und ich. Zu dieser Zeit hatten wir aber noch keinen Bandnamen und probten nur so. Gary war ein guter Gitarrist, aber war ein eher linker Punk und kam auf Skins nicht so klar. Die Griggs Brüder verließen uns um bei Arthur Kay`s Skaband einzusteigen und Andy Benfield stieß als neuer Drummer zu uns. Ich bestritt mit der Band die ersten 7 Auftritte, die in Herne Bay, Canterbury und Folkestone statt fanden.



LAST RESORT Live 1980 (Orginal Line Up)

Habt Ihr in dieser Besetzung außer dem Demo noch was aufgenommen?
Nein, es waren die einzigen Aufnahmen mit mir am Gesang. Wir nahmen sie in Chris Ashman`s Europa Studios in Folkestone auf. Mickey und Margret French vom Last Resort Shop verkauften es als 3 Track "Cassettensingle" in ihrem Laden und über Mailorder. Es sollte normalerweise ein 4 Song Demotape werden, aber der letzte Song *"8 pounds a week"* wurde weggelassen da es eine Coverversion einer Band war die THE SQUAD hieß. Ihr Sänger war Terry Hall, der später bei den SPECIALS sang. Da ich Terry nie traf, weiß ich auch nicht ob er unsere Version überhaupt mal gehört hat. Die meisten Leute sagen aber unsere Version wäre viel besser.

Hast Du alle der frühen Songs von Euch geschrieben?
Ich habe die Texte zu *"held hostage"*, *"working class kids"* und *"soulboys"* geschrieben. Außerdem schrieb ich am Text von *"violence in our minds"* mit, welches von Mirror Dean geschrieben wurde. Selbst nach dem Ausstieg aus der Band schrieb ich Songs für sie wie *"johnny barden"*, *"stormtroopers in stapress"*, *"resort bootboys"* und *"we rule o.k."*.

Du hast ja auch *"soulboys"* geschrieben. Was hat es damit auf sich?
Ich mag einige 60er Soul Stücke, aber ich würde mir sie nie kaufen oder auf ein Konzert gehen. Der Song handelte von den Idioten die zu dieser Zeit immer in den Discos rumhingen. Es ist eher ein Anti-Disco Song. Wenn ich den Song Heute geschrieben hätte würde er wahrscheinlich von Ravern oder Acid House Leuten handeln.

Warum hast Du die Band nun wirklich verlassen? Warst Du danach in einer anderen Band?
Ich verließ die Band wegen meinem Mädchen. Sie war ein sehr gut ausehendes Skingirl und hatte einen Nervenzusammenbruch mit dem sie nicht fertig wurde. So verließ ich die Band um mich mehr um sie zu kümmern. Sie wurde meine erste Frau und ich war 9 Jahre mit ihr verheiratet. Ich war aber noch auf vielen LAST RESORT Gigs dabei und sang den "Background". Musikalisch war es für die Band auch besser, denn mit Arthur Kay kam ein sehr erfahrener Musiker dazu. Roi war der richtige Frontmann, er konnte besser singen als Bass spielen und so wurde die Band eine der Top Oi! Bands. Ich war danach in keiner anderen Band, außer jetzt bei den WARRIORS.

Was sind die besten Erinnerungen die Du an die Zeit mit LAST RESORT hast?
Es sind viele und alle sind gut. Die Konzerte waren großartig. Unser erster Gig war im "New Dolphin" und wir spielten den Support für die Mod Band BIFF BANG POW und Arthur Kay`s Ska Band. Charlie riß eine Saite und ich mußte in der Zeit wo er eine neue aufzog Witze erzählen. In Canterbury spielten wir auf einer Kunstschule und wir dachten alle hassen uns. Aber wir spielten alles an die Wand und der Gig war sehr brilliant.

Warst Du auch auf den Gigs in Southall oder in Acklam Hall?
Nein, ich konnte nicht auf den Southall Gig, da ich arbeiten mußte. Aber ich sah es im TV in den Nachrichten. Dank der einseitigen Berichterstattung der Presse zerstörte es die Oi! Szene über Nacht. In Acklam Hall war es genau das selbe. Für die Bewohner hieß es eine große Gang Ost Londoner wäre in "ihr Gebiet" eingedrungen. Sie stürmten den Gig, aber wir schlugen sie raus. Sogar Gary Bushell mischte dabei mit. Es war das erste Mal das ich ihn traf. Abgesehen von den Krawallen war es ein guter Gig. Ich sang zusammen mit einigen anderen die "backing vocals".

Mochtest Du die *"skinhead anthems"* LP als sie veröffentlicht wurde?
Ja, aber ich denke man hätte sie besser produzieren können. *"Violence in our minds"* oder *"king of the jungle"* hören sich auf den früheren Aufnahmen viel besser an.

Hälst Du noch Kontakt zu den ehemaligen Bandmitgliedern?
Ich treffe Roi von Zeit zu Zeit. Ich glaube er spielt immer noch in ner Heavy Metal Band. Ab und zu treffe ich auch mal Andy der Keyboard in ner Bluesband spielt und Charlie der Musikalisch gesehen nichts mehr macht..

Hattest Du schon Kontakt zu Arthur Kay bevor Du die Band verlassen hast?
Ich sah viele seiner Gigs, da ich schon immer Ska mochte. Arthur kam oft zu unseren Proben, aber ich habe erst jetzt mit ihm zusammen gearbeitet. Er ist sehr talentiert und glaubt an sich selbst und die Musik die er macht. Er ist eine Kultfigur. Seine Songs sind großartig und er arbeitet ständig für die Band.

Warst Du die ganze Zeit durch bis jetzt Skinhead? Hörst Du noch viel Oi! Musik?
Ja, in meiner Einstellung war ich immer Skinhead. Wie du dich fühlst, so bist du. Ich höre nach wie vor gerne Oi! Musik wie THE OPPRESSED oder auch THE PRIDE. Am liebsten höre ich aber COCK SPARRER. Da ich jetzt zum zweiten Male verheiratet bin, geht die Famlie natürlich vor. Aber über die Jahre habe ich die meisten guten Bands wie COCK SPARRER, 4 SKINS, SHAM 69, ANGELIC UPSTARTS, SKREWDRIVER, BUSINESS, INFA RIOT, COMBAT 84, SPLODGE, PETER & TTB, ANWL, etc, etc.... Aber leider habe ich nie die COCKNEY REJECTS gesehen und das obwohl ich schon immer Westham unterstütze.

Wer fragte Dich wieder bei LAST RESORT zu spielen?
Ich traf Arthur`s Frau Lesley in der Stadt und sie erzählte mir das Arthur die Band reformieren wollte. Ich sagte ihr das ich die Musik immer noch liebe und es machen würde. Arthur besuchte mich ein paar Tage später und ich war glücklich wieder dabei zu sein. Sie fragten zuerst Roi, aber der hatte kein Interesse. Charlie wurde ebenfalls gefragt, aber er hat schon seit 10 Jahren nicht mehr gespielt und nicht mal mehr eine eigene Gitarre. Aber er mag unser neues Album und vielleicht spielt er bald wieder bei uns mit. Andy wollte wieder mitspielen aber er hat die anderen 1982 hängen lassen und John Jacobs von den 4 SKINS mußte für einen Gig einspringen. Außerdem ist unser neuer Drummer besser als Andy es war.

Wer spielt jetzt alles mit?
Arthur Kitchner am Bass, Daryl Smith an der Gitarre, Dustin Burgess an den Drums und ich singe. Daryl und Dustin spielen noch bei ARGY BARGY. Und Daryl spielt auch noch bei COCK SPARRER.

Warum habt Ihr die CD unter dem Namen THE WARRIORS aufgenommen?
Wir haben den Namen gewählt, weil die Band nach den Krawallen von Southall und der Gewalt auf den ganzen Konzerten schon mal so hieß. Wir wollten uns LAST RESORT nennen, aber Roi hat seit 1980 ein Copyright darauf. Das wir den Namen für das Konzert benutzten war für ihn o.k., aber als ich ihm erzählte das wir eine Platte aufnehmen stellte er sich quer. Also nannten wir uns nachdem wir das *"the full monty"* Album aufgenommen haben wieder THE WARRIORS. Auf dem Album sind 12 Songs wovon der Song *"marlon brando"* eine Coverversion von THE CHO-ZEN ist.

Von was handeln Eure neuen Songs?
In *"free reggie kray"* fordern wir die Freilassung dieses Londoner Bösewichts. *"The last refuge"* handelt von den guten und schlechten Seiten des Patriotismus. *"Sawdust caeser"* ist ein lustiger Song über Typen wie uns die nur feiern, kämpfen, trinken und sich nie ändern. *"Big brother is watching you"* erzählt von Videoüberwachung. In *"Mothers in arms"* geht es um junge Mädchen die Schwanger werden. Der Song *"Garry Bushell"* wurde von eben diesem King of Oi!. der jetzt für die Sun schreibt, schon in seiner TV Show "Bushell on the Box" gespielt. Er mag immer noch Oi!, aber das Geschäft geht vor. *"Tory Story"* schildert wie die konservative britische Regierung England zerstört hat. *"Perfect Crime"* ist eine wahre Geschichte über den Plan einer Frau ihren Mann zu töten um dann £ 46000 von der Versicherung zu kassieren. Der lustige Song *"All quiet on the preston front"* handelt von einem TV Programm für Teilzeitsoldaten. *"Them and us"* ist das *"kids are united"* der 90er und *"holiday songs"* schließlich ist eine Verarschung auf alle Urlaubslieder.

Wie fandest Du den Gig in Belgien am 27ten Januar?
Der Gig war großartig, aber wenn der Mixer am Mischpult alles im Griff gehabt hätte wäre es noch besser gewesen. Wir hatten auf der Bühne einen total miesen Monitor Sound, aber so ist es nun mal beim Punk oder Oi!. Wir hatten unseren Spaß, es gab keinen Ärger und alle sangen bei *"england belongs to me"* mit.

... Fortsetzung SAXBY

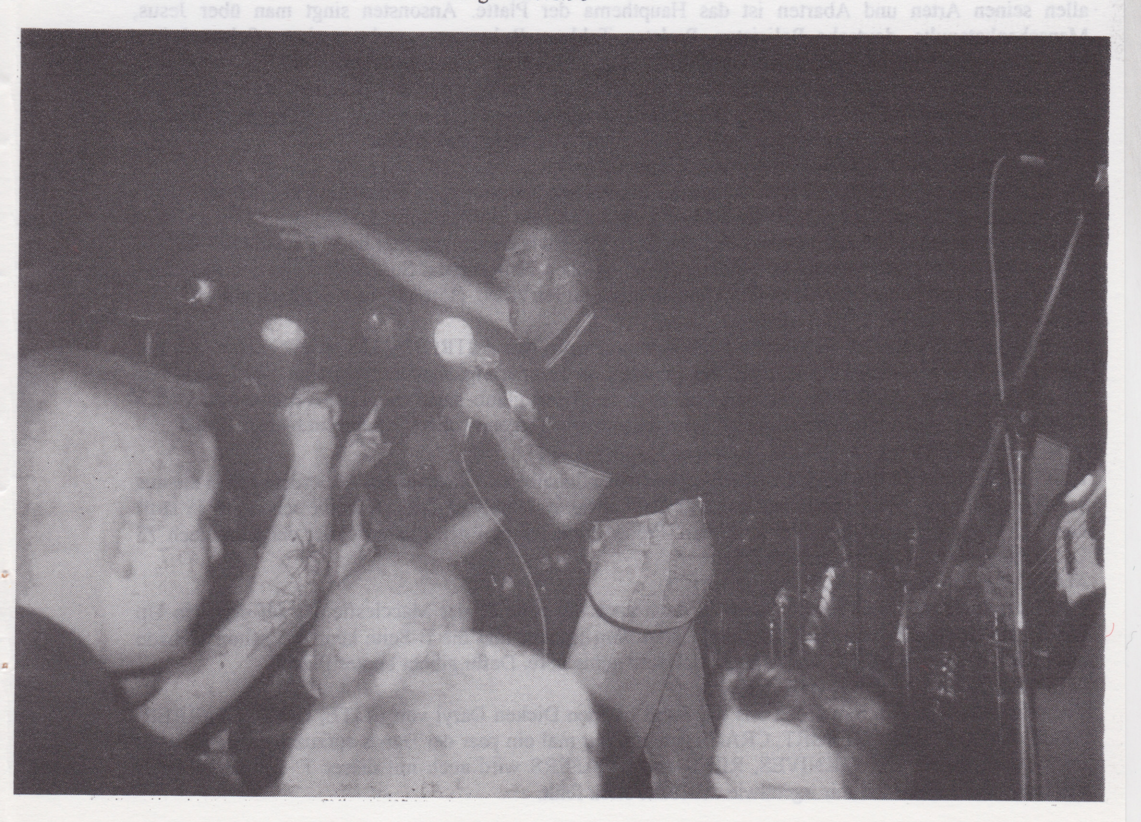
Warum habt Ihr überhaupt 3 Coverversionen von COCK SPARRER gespielt. Ihr habt doch genug eigene gute Songs. Und warum habt Ihr *"english rose"* und *"skinheads in stapress"* nicht gespielt?
Wir mögen alle COCK SPARRER und dachten die Songs würden beim Publikum gut ankommen. Wir wollten "rose of england" spielen dachten aber das es nicht gut genug rüberkommen würde. *"Stormtroopers in stapress"* spielten wir nicht, weil viele Leute es mißverstehen könnten. Der Song handelt davon Westminster zu stürmen und unsere Regierung zu stürzen. Es ist ein "Anti Tory Song" voller Zorn. Aber es ist kein faschistischer Song. Wahre Skinheads haben mit Parteien und Politik nichts am Hut. Wenn Ihr die Songs aber hören wollt werden wir sie vielleicht spielen.

Habt Ihr Pläne bald mal in Deutschland zu spielen? Oder in England?
Wir hoffen sobald wie möglich in Deutschland auf Tour zu gehen. Hier spielen wir demnächst in Cardiff mit THE OPPRESSED und in Canterbury mit einer lokalen Vorband.

Zukunftspläne und letzte Worte?
Wir hoffen bald T-Shirts und Sweatshirts zu drucken. Danke an Dich Spiller und alle anderen Fanzines, Rosco, Michael und alle Skinheads in der Welt. Danke das Ihr uns zu Euresgleichen macht. Cheers Sax!

Spiller

LAST RESORT/WARRIORS Live in Belgien 27.1.96



Alle REVIEWS von Spiller

V/A - *pogo, suff & kohle schnorren* Picture LP (red rosetten rec)
Nach dem "when the punx & skins go marching in" Sampler, nun der 2te Picturedisc Sampler auf Red Rosetten Records. Die Bands die der Manni hier versammelt hat sind alle recht unbekannt und werden bei den musikalischen Ergüssen wohl auch nie berühmt werden. Da wird einem teilweise übelster Proberaumsound zugemutet und Informationen zu den Bands in Form eines Beiblattes bekommt man auch nicht. Manni schick mir nächstes Mal wieder was wie RAMZES & THE HOOLIGANS. Die waren Kult.

BOUNCING SOULS - *maniacallaughter* CD (BYO rec)
Geht schon beim ersten Song mit "oioioi" im Refrain los. Also dürften das schon mal keine schlechten Menschen sein. Erinnern mich streckenweise an frühe RANCID, können aber denoch nicht ganz mithalten und es bleibt abzuwarten ob die mich als Vorband von YOUTH BRIGADE auf deren Deutschlandtour überzeugen können.

YOUTH BRIGADE - *to sell the truth* VORABTAPE (BYO rec)
Haben sie vor Jahren noch auf Konzerten SKREWDRIVERS *"back with a bang"* gecovert, haben sie sich nun tatsächlich mit einem Knaller zurückgemeldet. Ich würd mal sagen, daß ist das beste was sie seit der "sound & fury" LP rausgebracht haben. Ein Hit jagt den anderen und ein Anspieltip fällt mir da auf die schnelle nicht ein, evtl *"we`re in"* oder *"believe in something"*. Hier zeigen die alten Scheißer dem Jungvolk mal richtig das melodischer Punk/Hardcore nicht nur Epitaph oder Fat Wreck heißen muß. Pflichtkauf!!

DIE KASSIERER - *habe brille* VORABTAPE (TRR)
Hat mir der Wolfgang gestern Abend noch vorbeigebracht, damit die Besprechung noch in die # 4 reinkommt und seit Heute verläßt das Tape den Rekorder nicht mehr. Sobald die Cassette durchgelaufen ist, spule ich zurück und höre mir den "Scheiß" nochmal von vorn an. Ist tatsächlich kränker geworden als ich mir vorgestellt habe. Der Indizierungsversuch seitens des Herner Jugendamtes hat die 4 Bochumer/Wattenscheider zu wahren Meisterleistungen des schlechten Geschmackes inspiriert. Sex in allen seinen Arten und Abarten ist das Haupthema der Platte. Ansonsten singt man über Jesus, Menschenkatapulte, deutsche Polizisten, Proleten Tekkno, Ruhrwasser und sonstigem Schwachsinn. Musikalisch tendiert man wie auf der ersten LP, wieder zu einer größeren Spannbreite und so kann es dann auch schon mal vorkommen das einen statt Pogo nur Tango erwartet oder das die Big Band der Bochumer Ruhruniversität Wolfgang bei seinen Sangeskünsten (?) unterstützt. Alles in allem ein weiterer Meilenstein der kranken Kunst. Darf in keinem Arzeneischrank fehlen.

THE ASTRONAUTS - *the big sound of ...* 7" (pin up rec)
So liebe ich es, tagelang kommt garnichts zum besprechen und nun nach Toreschluß überschütten mich wieder alle mit ihrem Krempel. So auch Pin Up, die mir direkt ein Paket mit 5 Singles, 2 CD`s und nem Tape zum anhören schickten. Danke, ich liebe Euch alle!! Als erstes liegt hier ne 7" der ASTRONAUTS auf die ich mal in wattenscheid bewundern durfte. Machen Instrumental Surf Sound und den kann man jeh nach Lust und Laune auf 33 oder 45 Umdrehungen laufen laßen. Hört sich immer gleich gut an.

SURF TRIO - *steamer* 7" (pin up rec)
Auch diese Band habe ich in Wattenscheid zusammen mit den ASTRONAUTS gesehen. Hab` ich von ner LP die ich von denen habe noch was punkiger in Erinnerung, machen nun aber wohl auch Surf Sound. Halt Stop, die´B-Seite ist voll Punkrock (und ich glaub sogar ne Coverversion von ONLY ONES?!?, oder vertue ich mich da jetzt?, kenn ich jedenfalls irgendwoher). Kommt in blauem Vinyl.

THE SATELLITERS - *kings of the universe* 7" (pin up rec)
Fällt im Gegensatz zu den beiden vorher besprochenen Scheiben doch etwas ab. Außerdem sehen die aus wie RIP-OFFS für Arme. Die Songs sind mir doch etwas zu lahm und da die Scheibe schon auf 45 läuft kann ich sie leider nicht schneller abspielen. Früher hatte ich mal nen Plattenspieler der auch noch 78 Umdrehungen lief. Das waren noch Zeiten.

MACC LADS - *rockweilers* 7" (pin up rec)
Pünktlich zur Tour im Herbst`95 erschien dann auch die neue 7" der Macclesfielder auf dem Pin Up Label. Der Titeltrack haut mich aber nicht grad vom Hocker und die B-Seite kenn ich schon. Schade eigentlich, da ich die MACC LADS eigentlich sehr gerne höre. Dafür gibbet buntes Plastik.

MISTAKES - *out of time* 7" (pin up rec)
Typisch britischen Neo Ska bietet uns die Band um den Dicken Daryl von ELITE, COCK SPARRER, ARGY BARGY, LAST RESORT, CRACK, etc um nur mal ein paar der Bands aufzuzählen in denen er noch spielt. Wer auf HOTKNIVES, RIFFS oder LOAFERS wird auch mit dieser 7" keinen Fehlgriff machen. Und das obwohl mir irgendwie der letzte Kick fehlt.

SONIC DOLLS

Was soll ich zu einer der besten Newcomer Bands des vergangenen Jahres schon schreiben. Außerdem hat Ralf dat Interview so ausführlich beantwortet, daß es für sich selbst spricht. Nun also ohne dummes Geschwaffel hinein ins Vergnügen:

Bandgeschichte, aktuelle Besetzung, Alter, Beruf, Hobbies und der ganze Scheiß?

- Okay Spiller, here we go. 1-2-fuck you! Aktuelle Line-Up ist z.Z. Joe President (Guitar/Poser/Voc. & very young) und Ralf Real Shock (Bass/Poser/Backin´ Voc. & very old). Einen Drummer haben wir natürlich auch. Für die ersten drei Gigs spielten wir mit Plus Cool, besser bekannt als Irle vom ´Stay Wild` Zine. Seit der zehnten Kalenderwoche sind wir mit Christian (Jetbumpers-Gitarrist & Vageenas-Drummer) Songs für unser erstes Album auf Radio Blast Records am einproben.

Ihr hießt erst ZAKONAS dann BRAGGARTS und nun SONIC DOLLS. Warum die ständigen Namenswechsel? Und warum jetzt SONIC DOLLS?

- Eeeeehhhh Spiller, machste hier ein Inti mit den Dolls oder wat?! Nach Zakonas & Braggarts kräht kein Hahn mehr, you know. Next question, please!

Ihr habt ja ständig Probleme mit Eurer Besetzung, warum und hat sich das jetzt mit dem dazustoßen vom Irle endgültig erledigt? Macht Ihr als 3er line-up weiter? Warum sind die alten Mitglieder ausgestiegen? Habt Ihr noch Kontakt zu ihnen?

- Bei uns ist noch keiner ausgestiegen. Streich das! Sonst steigen uns noch einige Ex-Mitglieder aufs Dach. Stimmt ja auch gar nicht. Ich kann Dir beim besten Willen nicht sagen, warum es immer ständige Probleme bei der Besetzung gab. Vielleicht liegt es an mir, da ich ja ein großer Poserarsch bin. Aber das ist mir letztendlich sowas von egal. Ich meine, ich gebe das ja offen zu. Ich bin ein Poser und will auf der Bühne scheiße cool aussehen. Das ist erstmal das wichtigste, was nach meiner Meinung eine Punkaband ausmacht. Ich spucke auf alle politischen ´ach so wichtigen` Bands, denn ich für meinen Teil möchte hier nochmal nachdrücklich erwähnen, das es mir beim Punk Rock ausschließlich nur um gute Unterhaltung und ein kühles Bier geht. Wenn ich mit Bier vollgespuckt werde bin ich der glücklichste Mensch auf der Welt. Mich macht es immer sehr betroffen, wenn ich Bands sehe, die die ganze Politscheiße aufs Publikum ablassen. Das stimmt mich manchmal sehr traurig und zugleich auch irgendwie total nachdenklich. Auch die Chaostage, um das mal am Rande hier einzuflechten, sind null Punk Rock und schon gar kein Rock & Roll. Geht lieber zu coolen Gigs wie z.b. von LA CRY, HAPPY REVOLVERS, BAM BAMS, JETBUMPERS, RICHIES. Das bringt mehr Fun, als sich in den Straßen rumzutreiben auf die Gefahr hin, von einem Himmelfahrtskommando der Bullen ohne Grund eingefahren zuwerden. Die Sex Pistols braucht auch kein Schwein mehr. Und auch Sham´69 haben sich schon vor vielen Jahren verraten. Jimmy hat beim Versteckspielen im Garten anstatt bis zehn nur bis sieben gezählt. Dieser Schummler.Wie war nochmal die Frage???

Du spielst jetzt nur den Bass und hast Erik den Gesangspart allein überlaßen, was schon auf Kritik gestoßen ist. Wirst Du irgendwann auch mal wieder singen? Wie kommst Du mit dem Bass spielen zurecht?

- Ja Sir Spiller, ich spiel jetzt den Bass und ich kann Dir sagen das ist noch eine ganze Ecke cooler als nur singen. Zur Zeit versuche ich so wenig wie möglich beim spielen aufs Griffbrett zuschauen, damit ich noch cooler abposen kann. Auérdem bin ich halt im Bereich'Backin' Voc.' sehr fleißig.WAAAASSSSS?????? Wer hat da was gegen Joe's Gesang gesagt!! Da gibts aber Ärger! Joe ist cool und verputzt locker. Vom Tom Tonk habe ich gehört, das die Kids dampfen wollen. Und genau so ist das bei den Sonic Dolls. Die Sonic Dolls wollen auch dampfen, Dampf ablassen.

Ihr habt jetzt 3 Singles raus, wird`s da nicht langsam mal Zeit für ne LP? Wie sind die Reaktionen auf die 7"s?
Soweit ich weiß, habt Ihr alle 7"s in Holland eingespielt. Warum? Erzählt mal was zu dem Studio.

- Ja, das ist doch toll! Oder!? Wie schon beiläufig am Anfang dieses sehr netten Interviews erwähnt, sind wir z.Z dabei für die ersten LP Songs einzuüben. Das ist wirklich toll! Ich fühle mich groß und artig. Anfang Mai werden wir uns dann wieder beim Klank Studio einquartieren und in ein paar Tagen die Sachen einspielen. Joe # 2, unser Mann am Mischpult ist ein sehr netter Mensch und man kann mit Ihm sehr sehr gut zusammen arbeiten. Außerdem schwebt da der Geist von Dee Dee Ramone, der da seine Solo-LP/Cd aufgenommen hat im Raum noch rum. In so einer Abstellkammer liegen noch hunderte von Dee Dee Shirts. Ja, das macht die ganze Sache natürlich noch viel angenehmer und bringt den zusätzlichen Kick nach vorne, wenn Ihr versteht was ich meine. Das Studio kann ich jedem coolen Lederjacken Punk Rocker, der in einer noch cooleren Punk Rock Band spielt ganz warm empfehlen. Das Studio heißt 'Klank' und liegt in Tegelen (Venlo) begraben.

Ihr habt als BRAGGARTS mal in Italien und jetzt als SONIC DOLLS schon in den USA gespielt, wie sind die Auslandserfahrungen denn da so? Kamt Ihr gut an beim Publikum?

- MIt den Braggarts haben wir in Italien gespielt, richtig. Das war auch das größte Punk Rock Erlebnis mit den Jungs. Das Publikum ist völlig ausgerastet bei unserem Auftritt. Sehr schön. Auch La Cry haben da mitgespielt und die haben auch locker verputzt. War goil! Schreibt man doch so in einem Skinheadzine, oder!? Nein, ich will mich nicht lustig machen. Nein! Streich das Spiller. Bitte!!! Ach ja, wo waren wir Italien. Ja in den Staaten haben wir auch gespielt. Das war aber kein richtiger Gig, mehr eine spaßige Angelegenheit. Joe hat Gitarre gespielt, Real Shock hat gesungen, Sounders den Bass und Jay Bee die Drums bedient. Thanks to La Cry. Die rocken und rulen, open end fun. Das war auf dem Sloppy Palooza Festival in Indianapolis. War okay, aber nicht der Eidotter. Aber die Staaten haben uns dann nicht mehr losgelassen, so das wir Mitte Sept. für drei Wochen rüberfliegen und u.a. in New York, Detroit, Green Bay und Chicago spielen. Das hat alles Joe fest im Griff und da hat sich schon sehr gutes aufgetan. Zum Beispiel spielen wir mit Boris The Sprinkler, Trash Brats, Sloppy Seconds und Dimestore Haloes (supercoole Punk Rock Band aus Boston, oh yeah!). Es wird großartig werden, da bin ich mir sicher.

SONIC DOLLS

Was sind die Voraussetzungen um Euch für nen Gig zu buchen?

- Um uns für einen Gig zubuchen müssen die Umstände gut sein. Umstände?
Nein, nicht schwanger werden, sondern wir spielen für den üblichen Fuck, you
know. 1000DM-3000DM Gage, Übernachten im Hotel (Einzelzimmer bitte!,
Künstler brauchen nach Konzerten extrem viel Ruhe) und das übliche Galaessen,
lecker Schweinefilet in Blätterteig, Shrimps-Cocktail. etc. Halt das übliche, was
man in jedem guten Jugendzentrum serviert bekommt. Kennt ja schließlich jede
Band. Da fällt mir so ganz beiläufig ein, das es beim buchen von Bands genau
umgekehrt mal laufen sollte. Warum muß sich eine Band die Finger wund wäh-
len, um einen Gig zubekommen? Warum kommen irgendwelche Musikergrup-
pen von JZ nicht mal auf die Idee, selbst bei den Bands mal anzuschellen. Ich
glaube, da wird man in den wenigsten Fällen eine Abfuhr erhalten. Bands werden
doch gegründet um zuproben und dann so viel es geht live zuspielen. Warum ist
es in Deutschland zu 99,9% so, das man als Band betteln muß, um einen
maßen coolen Gig zubekommen. Und Adressen von Bands gibts genug. Bestes
Beispiel ist wohl 'Buch Dein Eigenes Beficktes Leben'. Da findet man haufenwei-
se Bands. Die JZ sollten da mal langsam vom hohen Roß runterkommen und
endlich umdenken. Das dazu. Oder müssen nur die Sonic Dolls betteln. Tja, kei-
ne Ahnung.

Neben der Band arbeitet Ihr alle noch an Fanzines. Erzähl mal was darüber.

- Joe und Real Shock bringen zusammen mit Hanns 'A Killer' das '3rd Generati-
on Nation' raus. Aber wir sehen das locker und setzen uns da keinen Druck aus,
von wegen aktuelle Berichterstattung. Joe schreibt jetzt im 'Stay Wild' seine Ko-
lumne, Real Shock schreibt ab und zu was für die Bombe, für die Oxler und für
die Stay Wilder (great zines!).

Du planst für den 10. Mai ein Konzert mit den TRASH BRATS aus den USA. Erzähl mal was dazu. (heiz' ein, ist kostenlose Werbung!)

- Kostenlose Werbung. Wow! Großartig. Das wichtigste vorweg, das Konzert fin-
det statt. Und das wird bestimmt eine sehr gute wilde Party. Einige Punkfreaks
haben im Endspurt noch den Entritt überwiesen, so das ich jetzt die Hälfte der
Flüge vorstrecken werde. Falls die Sache anläuft und sich ein Publikum für solch
eine Aktion nochmals finden wird, wäre die nächste Band die ich gerne rüberho-
len möchte Boris The Sprinkler.

Was plant Ihr sonst noch so in näxter Zeit als Band? Privat?

- Privat plane ich mir endlich eine Mikrowelle zuzulegen. Joe meint privat No Fu-
ture und No Fun. und null Bock. Und er hätte auch noch gerne eine Mikrowelle.
Und mit den Sonic Dolls wollen wir nächstes Jahr dann die Westküste touren.
Erste Kontakte zu Bands haben wir auch schon.

Abschließende Worte!

- Punk Rock needs more pussy, not that there are not enough pussies.

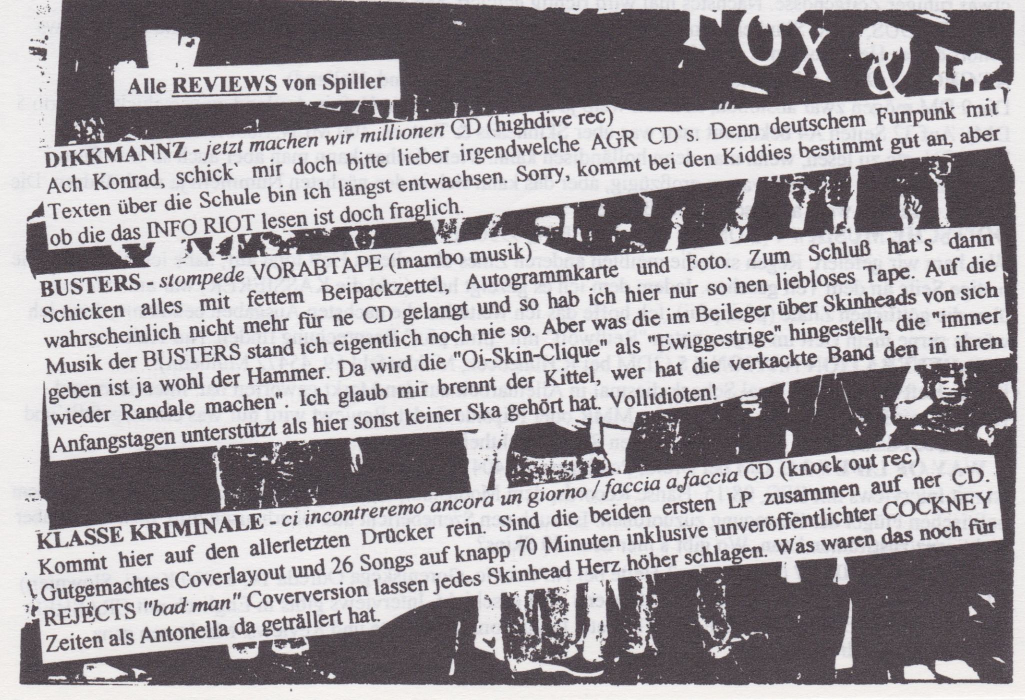
Statt den ständigen Konzertberichten schreib ich mal was über unseren Wochenend Trip vom 9-10.2.96 inklusive einiger Tips für zukünftige AMSTERDAM Reisende. Weil es bis jetzt solche Reiseberichte immer nur von LONDON Fahrten gab, versuche ich Euch hier mal diese Niederländische Metropole näher zubringen, die auch für Skins und Punks interessant sein kann.

AMSTERDAM an einem Wochenende im Frühjahr `96

Da an diesem Wochenende eh nichts anderes anlag, beschlossen Daniel und ich mit unserem weiblichen Anhang ganz spontan nen Kurztrip nach Amsterdam zu starten. Freitag Abend um 20 Uhr ging`s los und schon gegen 22 Uhr trafen wir in Amsterdam ein. Jetzt wurde erstmal über ne Stunde damit verbracht ein Hotel für uns und ein Parkplatz für das Auto zu suchen. Dies war aber weitaus schwieriger als vermutet. In ganz Amsterdam kann man nur gegen Kohle parken. Außerdem stehen überall an den Straßen Absperrpfosten (Poller), so das man nicht wild auf Bürgersteigen etc, halten kann. So machten Daniel und ich uns erstmal zu Fuß auf die Suche nach nem Hotel und ließen Sille & Susi im Wagen wartend zurück. Nach diversen Fehlversuchen beschlossen wir im FLYING PIG YOUTH HOSTEL (Nieuwendijk 100, direkt auf der Fußgängerzone und nur ca 500 Meter vom Hbf entfernt) zu übernachten. Den Wagen parkten wir auch sicher, nicht ohne vorher schon mal ein Parkticket (4 DM pro Stunde) für den nächsten Tag zu lösen. Ist auf alle Fälle zu empfehlen, da ein Bekannter von mir an diesem Wochenende ne Parkklemme bekam, was ihn dann 120 DM kostete. Wir stiegen wie gesagt im FLYING PIG ab. Leider gab es keine freien Doppelzimmer (90 DM) mehr und auch mit nem 4er Zimmer konnte man nicht dienen. So mußten wir auf ein 6er Zimmer für 28 DM pro Nase, in dem bereits 2 Mädels (aus Australien, wie sich später herausstellte) schliefen. Nachdem wir uns mit den Räumlichkeiten vertraut gemacht hatten, konnte es also losgehen. Ab ins Amsterdamer Nachtleben. Nach nem kurzen Trip durch das beste Rotlichtviertel Europas (Hamburg ist nen Rotz dagegen) mit den besten Nutten (kosten soweit ich weiß ca 50 DM) und dem obligatorischen "Essen aus der Wand" bei FEBO, beschlossen wir den Abend im VRANKRIJK (Spuistraat 216) ausklingen zu lassen. Das VRANKRIJK ist eine Kneipe in einem ehemals besetzten Haus, ähnlich wie die ONDERBROEK in Nimwegen wo der Markus und ich immer unsere Niter organisieren. Es liegt wohl auch noch am Mißtrauen aus alten Besetzertagen, daß man nur nach "bellen" (klingeln auf holländisch) eingelassen wird. Lief bei meinem letzten Amsterdam Besuch noch den ganzen Abend Two Tone Ska, wurden wir diesmal Anfangs mit übelster Musik gefoltert. Da aber auch ein Skin (Anton?) hinter der Theke arbeitet, hatte man sehr schnell Nachsicht mit uns und so wurde für den Rest des Abends Oi! gespielt. Man erkundigte sich zwar ob wir "gute Skins" wären, aber ansonsten scheint keinen weiter zu kümmern wie man drauf ist. Der Laden ist echt gemütlich und das Bier ist im Gegensatz zu anderen Kneipen in Amsterdam mit 1,50 DM auch recht billig. Leider macht das VRANKRIJK schon um 2 Uhr zu. Danach kann man noch in die Kneipe (Name vergessen) schräg gegenüber gehen oder ins KORSAKOFF (so ne 3 stöckige Indie-Disco), wo auch mal TOY DOLLS, GREEN DAY, METEORS, usw läuft. Das KORSAKOFF ist zwar noch nen Stück zu laufen, hat dafür aber bis 4 oder 5 Uhr auf. Im SOUNDGARDEN auf der Marnixstraat soll auch oft gute Musik laufen. Wer aber mehr auf Live Musik steht sollte mal schauen ob im MELKWEG, OCCINIM, PARADISO oder ARENA was abgeht. Wir hatten an diesem Abend allerdings keine große Lust mehr auf Action und sind nach nem kurzen Freßstop zurück in`s FLYING PIG YOUTH HOSTEL. Dort machten wir erstmal so nen Lärm, daß unsere Zimmernachbarn aus Australien wach wurden und uns fragten wo wir denn "gehascht" hätten. Wir quatschten noch bis ca 4 Uhr und nach viel zu wenig Schlaf standen wir um 9 Uhr wieder auf und räumten das Zimmer. Irgendwie vergaß die Trulla an der Rezeption uns Geld für die Übernachtung abzunehmen und gab uns unsere als Pfand hinterlegten Ausweise so zurück. So billig hatten wir uns die Übernachtung nun auch nicht vorgestellt.

...Fortsetzung AMSTERDAM

Das Wetter war zwar an diesem Morgen total daneben (Schnee und Regen), aber trotzdem machten wir uns zum Flohmarkt an der WATERLOO PLEIN auf. Dort kann man recht günstig Levis Jeans, Tarnklamotten und Lederjacken kaufen. Ich kaufte mir ne dunkelblaue PRINGLE Strickjacke mit dem alten großen Löwen auf der Brust, für ca 20 DM. Im Supermarkt gegenüber deckten wir uns mit Frikandellen, Donuts, Keksen und Jogurtdrinks ein. Danach klapperten wir die Plattenläden ab, von denen DISTORTION auf der Westerstraat und FOREVER CHANGES auf der Bilderdijkstraat für Punk und BOUDISQUE auf dem Harringspakkersteeg 10-18 für Ska & Reggae zu empfehlen sind. Den besten Schnapp machte ich allerdings im INDEPENDENT OUTLET auf der Spuistraat 181b (nähe VRANKRIJK). Dort fand ich beide HEMMUNGSLOSE EROTIK Singles zusammen mit dem HAGEN Single Sampler, inklusive H.E. Aufkleber und Bandinfo als Set für zusammen nur 15 DM. Hatte die 7"s zwar schon als Einzelplatten, aber als Set ist sowas doch noch besser. Da muß man als Deutscher schon nach Holland fahren um sich deutsche Platten zu kaufen. Nachdem wir alle Plattenläden abgeklappert hatten und genug vom ständigen Parkticket ziehen hatten, fuhren wir den Wagen ins Parkhaus und gingen so noch was durch die Stadt bummeln. Daniel kaufte sich noch irgendwelche Turnschuhe die von 159 DM auf 59 DM runtergesetzt waren und ne Hollandflagge, da er ja halber Käskopp ist. Und wie üblich ließen wir wieder kaum einen Freßstand aus, wobei ich besonders die Hot Dogs auf dem Domplatz(?) zwischen Nieuwendijk und Kalverstraat lobend erwähnen möchte. Zu guter letzt besuchten wir noch das TATTOO MUSEUM in Hanky Panky`s Studio (welches ich mir aber größer vorgestellt hatte), das HASH MARIHUANA HEMP MUSEUM auf dem Achterburgswal 148 (in dem Sille leuchtende Augen bekam) und das EROTIK MUSEUM (in dem vor allem Daniel + ich unseren Spaß mit den ausgestellten Puppen hatten). Außerdem kann der interessierte Besucher noch ins FOLTER MUSEUM (Damrak 20), das SEX MUSEUM (ebenfalls Damrak), oder in die HEINEKEN BRAUEREI an der Stadthouderskade. Wir werden die 3 letztgenannten auch bei unserem nächsten Amsterdam Besuch abklappern, da wir für diesmal genug gesehen haben. Gegen Abend machten wir uns auf den Weg in die Heimat, löhnten 16 DM im Parkhaus und verpulverten die letzten Gulden auf nem Rastplatz bei Arnheim indem wir sie in Eßbaren umsetzten. So um 22 Uhr waren wir am Samstag Abend dann zu Hause und ich legte erst mal die Füße hoch und schlief auch direkt auf der Couch vorm Fernseher ein. Fazit: "Lekker" Wochenende, doch mit Bus & Bahn wird`s billiger. Spiller



Alle REVIEWS von Spiller

DIKKMANNZ - *jetzt machen wir millionen* CD (highdive rec)
Ach Konrad, schick` mir doch bitte lieber irgendwelche AGR CD`s. Denn deutschem Funpunk mit Texten über die Schule bin ich längst entwachsen. Sorry, kommt bei den Kiddies bestimmt gut an, aber ob die das INFO RIOT lesen ist doch fraglich.

BUSTERS - *stompede* VORABTAPE (mambo musik)
Schicken alles mit fettem Beipackzettel, Autogrammkarte und Foto. Zum Schluß hat`s dann wahrscheinlich nicht mehr für ne CD gelangt und so hab ich hier nur so`nen liebloses Tape. Auf die Musik der BUSTERS stand ich eigentlich noch nie so. Aber was die im Beileger über Skinheads von sich geben ist ja wohl der Hammer. Da wird die "Oi-Skin-Clique" als "Ewiggestrige" hingestellt, die "immer wieder Randale machen". Ich glaub mir brennt der Kittel, wer hat die verkackte Band den in ihren Anfangstagen unterstützt als hier sonst keiner Ska gehört hat. Vollidioten!

KLASSE KRIMINALE - *ci incontreremo ancora un giorno / faccia a faccia* CD (knock out rec)
Kommt hier auf den allerletzten Drücker rein. Sind die beiden ersten LP zusammen auf ner CD. Gutgemachtes Coverlayout und 26 Songs auf knapp 70 Minuten inklusive unveröffentlichter COCKNEY REJECTS *"bad man"* Coverversion lassen jedes Skinhead Herz höher schlagen. Was waren das noch für Zeiten als Antonella da geträllert hat.

Alle FANZINE REVIEWS von Spiller (bei Postbestellung plus 1,50 DM Porto)

DER PIGFARMER # 3 (2 DM bei Guderian, Konauerstr.11, 21354 Bleckede)
Netter A5er aus dem Norden der Republik. Man geht zum Fußball nach St. Pauli, auf Konzerte zu OXYMORON, STAGEBOTTLES, MR. REVIEW, PETER & TTB, SELECTER, etc und interviewt Bands wie FUNERAL DRESS, DOUBLE TORTURE und STAGE BOTTLES. Den Platz für das Poster hätte man jedoch besser nutzen können.

BOOT BRIGADE # 6 (3 DM bei M.Lamparter, Waiblingerstr.27, 71404 Korb)
Bereits die 6te Ausgabe dieses A5ers. Besticht durch Interviews mit dem Macher des "Way of Life" Fanzines, WHISKY PRIESTS und der ausführlichen BUSINESS Story (2ter Teil). Es kommen auch noch die PANZERKNACKER und SKA-DO-MASO zu Wort und neben Konzertberichten fehlen auch die Reviews und der sonst übliche Kram nicht. Seite 20 hätte man sich sparen können, da man eh nix erkennen kann.

SUBURBIA # 6 (3,50 DM bei R. Raffel, Sternenburgstr.34, 53115 Bonn)
Hab ich auf dem BOVVER BOYS Gig in Siegburg bekommen, da man wohl auch dazu übergegangen ist keine Freiexemplare mehr per Post zu verschicken. Oder wie soll ich das deuten, daß ich sonst keins bekommen habe? Ist natürlich wieder prall gefüllt mit Wichtig- und Unwichtigkeiten rund um die Punkszene. Vieles ist mir aber einfach zu lang als das ich Spaß daran hätte alles zu lesen. Ach ja Roland, ihr habt wahrscheinlich nen Fehldruck meiner # 1 bekommen, denn normal sind alle Seiten bedruckt gewesen. Das SUBURBIA gehört aber trotz allem zu den besseren deutschen Punkzines.

ALEX & COMPANY # 1 (? DM bei PF 212, 09002 Chemnitz)
Auf dem Cover steht zwar nur Alex Company, aber ich bin der Meinung irgendwo gelesen zu haben das es Alex & Company heißt. Ist auch egal. Ist teilweise sehr schwer durchzusteigen, weil die Interviews teilweise irgendwo mitte auf der Seite anfangen. aber das sind sicher nur Startschwierigkeiten. Inhaltlich geht er wirklich querbeet. Da werden ENDSTUFE direkt hinter ner Tamla Motown Story (sieht sehr nach Moloko Plus Layout aus) interviewt. Und Red Rosetten hinter Excalibur. Desweiteren interviewt man noch OXYMORON, ADL 122, VEXATION, VOICE OF HATE und die Macher sich gegenseitig. Diese Zusammenstellung politischer/unpolitischer Bands/Label/etc findet man ja in letzter Zeit wieder häufig in diversen Zines und ist wohl auch als Reaktion auf das ganze PC Gespinne zu werten.

PRIDE # 1 (2 DM bei M.Lorenz, Charlottenstr.20, 39124 Magdeburg)
Ist das Nachfolgeblatt vom Bandworm Zine. Vertrieb und Zine wurden jetzt getrennt und so heißt das Heft nun eben Pride. Macher Mark der uns und dem Pott letztens einen Besuch abstattete ist auch ein netter, wenn auch etwas ruhiger Zeitgenosse. Nächstes mal wird richtig gefeiert. Mit KLAMYDIA, DOUBLE TORTURE, BOISTEROUS, TRR, Skinheads in Slowenien, DDR Punk, etc, etlichen Konzert-, Platten- und Zinereviews gehört dieses Heft schon mit der #1 zum Pflichtprogramm.

AGGRO # 2 (9 DM inkl Porto bei Postbus 2256, 6040 NA Roermond, Holland)
Die 9 DM mögen zwar abstoßen, aber ich weiß ja selbst wie es ist ein Heft in Ausland zu verschicken (Porto 5 DM). Auf 32 Seiten A4 bekommt man was über Skinheads & Tattoos, 100 MEN, Scooterskins, DELROY WILSON, etc zu lesen, wenn man denn holländisch kann. Viele Sachen kann man aber auch so entziffern. Teilweise ist das Layout etwas zu großzügig, aber das kann sich in den nächsten Nummern ja noch ändern. Die # 3 + # 4 dürften wohl auch schon draußen sein.

DOITSCHE MUSIK # 4 (5 DM bei D. Peter, PF 38, 99001 Erfurt)
Was ham wir gefeiert. Regen sich die meißten anderen Zines über dieses Heft total auf, habe ich bisher nur die lustige Seite an dem Teil gesehen. Jedem dem ich es gezeigt habe (inkl die KASSIERER) war am abfeiern über die göttlichen Zitate (pfui, pfui). Ich hoffe das ich weiterhin die nächsten Ausgaben bekomme, denn ich würde gerne mein Heft im sogenannten "Reißwolf" mit "pfui, pfui" Besprechung finden. Nur Kult.

3RD GENERATION NATION # 5 (2DM bei R.Hünebeck, Mühlenfeld 59, 45472 Mülheim)
Klasse Heft das der Ralf Real Schock diesmal in Alleinarbeit auf den Markt geworfen hat. Interviews und Berichte mit Bands die man sonst nur im MMR oder Flipside findet. Reviewt wird nur was einem gefällt´und so fiel auch diesmal das Info Riot durch den Rost. Pflichtheft.

A WAY OF LIFE # 3 (3 DM bei Druid, Postlagernd, 34041 Kassel)
Ist mit Interviews mit BFG, 08/15, Hanse Records, dem Moonstomp Zine, STURMTRUPP, etc wohl eher dem politischen Flügel der Bewegung zuzuordnen. Ist auch nen Szenebericht aus Oberhausen drin, dem ich so aber nicht ganz zustimmen kann. Wo gibt`s hier denn 20 Skins?

SKINHEAD RUDI # 7 (10 DM für 3 Hefte bei N.Petrovic, Gorenjskega Odreda 14, 64000 Kranj, Slownien)
Ist wohl schon älter, aber hat mir die Natasa erst jetzt geschickt. Interviews gibts in Englisch mit CRASHED OUT, RITAM NEREDA, SPRINGTOIFEL, etc. Dazu Konzertberichte und Reviews. Macht nen ganz ordentlichen Eindruck.



FINAL VINYL RECORDS

proudly presents:

THE YUPPIES

(the official bootleg)

7" Single

4 x melodischer Oi!/Punk von den Streetpunk Newcomern des Jahres 1995 aus Holland

Erhältlich bei allen guten Mailorderversänden

oder direkt über das INFO RIOT Fanzine:
c/o Spiller, Friedenstr.41, 46045 Oberhausen

Karneval mit den **RUHRPOTTKANAKEN + RICHIES** im Oberhausener Altenberg 18.2.96

Gut angefangen hat der Tag mit ner Plattenbörse in Bochum auf der ich endlich nach langer Suche die erste DEPRESSIONS LP von 1978 (astreiner old school Punkrock ala MENACE, CYANIDE, etc) für billig Geld fand. Auf dem Rückweg hatten wir einige Probleme bis vor unsere Haustür zu kommen, da die halbe Oberhausener Innenstadt schon wegen dem bevorstehenden Karnevalsumzug abgesperrt war. Aber mit falschrum durch Einbahnstraßen fahren, etc schafften wir es doch noch. Irgendwann zogen Susi, Sille, Daniel, Gockel und ich, nachdem wir uns an der Bude mit Trinkbarem versorgt hatten, auch los um uns wie jedes Jahr vor C&A mit dem anderen OB Pöbel den Umzug anzusehen. Gibt eigentlich kaum etwas was ich mehr verabscheue als die aufgesetzte Fröhlichkeit der Spießer an Karneval, aber der Umzug in Oberhausen hat für mich schon Tradition, seitdem es mich 1986 in den Pott verschlagen hat. Die ersten Jahre standen wir immer bei C&A, bis wir nach einem Punktreffen zur Marktschule ausweichen mußten. Die folgenden Jahre trafen sich die Punks bei C&A und die Skins eben 100 Meter weiter an der Marktschule. Heute ist man mit dem Feind von früher ausgesöhnt und so stehen wir jetzt auch wieder bei C&A. Dieses Jahr war aber nicht grade viel los, so das ich schon überlege ob man für das nächste Jahr nicht direkt ein Treffen planen sollte. Nach dem Zug gingen wir verstärkt durch Vasco und Frank erstmal wieder zu uns und guckten Video. So gegen 20 Uhr brachen wir dann zum Altenberg auf, wo ja die RUHRPOTTKANAKEN und die RICHIES zum Tanz aufspielen sollten. Die Hütte war zwar voll, aber irgendwie kam weder bei den RUHRPOTTKANAKEN noch bei den RICHIES die richtige Stimmung rüber. War auch ziemlich seltsames Volk da. Wenig Bekannte, viele Kiddies, etc. Da ich nach dem Konzert noch keinen Bock auf Heia machen hatte, ging ich mit Kurti erst ins Raskalnikov (Indie + Hardcore Disco!?), dort wurde aber nur Soul gespielt, da irgendwelche Vögel den Laden für nen Abend gemietet hatten. Weiter gings dann in die Turbohalle (eine der größten Discos des Ruhrgebiets) wo ne Schaumparty stattfand. Da ich Discos noch mehr hasse als Karneval, war es für mich auch der erste Besuch in dieser ehemaligen Fabrikhalle (genau wie im Raskalnikov). Aber egal, ich hatte den Arsch schon voll und mir war eh alles egal. Von den mehreren Tausend Leuten die da jedes Wochenende rumhängen kannte ich an diesem Abend gerade mal 3 oder 4 vom Fußball. Skins oder Punks - Fehlanzeige. So vergnügten Kurti und ich uns eben mit Micha und ihrem auf nem Psychogig aufgegabelten Anhang im teilweise Brusthohen Schaum. Außer ner kurzen Unstimmigkeit mit einem dem rechten Flügel zuzuordnenden Kurzhaarigen (der hatte wohl was gegen ein Schaumbad) passierte aber nichts besonderes. Als der Schuppen irgendwann morgens dicht machte gings dann irgendwann auch völlig durchnäßt nach Hause.

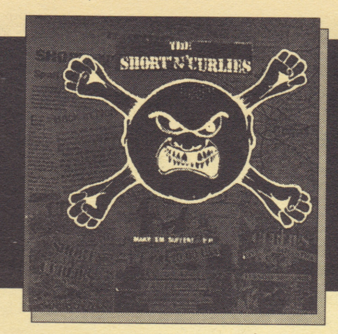
Spiller

Alle REVIEWS von Spiller

CAVE DOG CHOIR - *see what you see* CD Single (lost music/pin up)
What is dat? Heavy Metal? Jedenfalls nix für mich. Zum Glück sind dat nur 2 Lieder die ich mir anhören muß. Nee, ist echt nix für Vattern sein Sohn. Weg damit.

ALLEY BOYS - *radio radio* CD (alley boys/pin up)
Da lob ich mir doch sowat. Erinnern mich nicht nur vom Aussehen an die guten alten SOCIAL DISTORTION. Und wer die liebt wird sich auch für diese Amis schnellstens begeistern können. Dat is Punkrock den man rund um die Uhr hören kann. Kommen demnächst auch auf Tour. CD zusammen mit ner Flasche Jack Daniels kaufen, anhören, trinken und glücklich sein. Und ganz wichtig Konzert nicht verpassen.

SURF TRIO/PSYCHOTIC YOUTH - *split* VORABTAPE (pin up/wolverine)
Sorry, aber PSYCHOTIC YOUTH sind für mich der absolute Gewinner dieses Duells. Hits wie *"live for the sun"* sind der richtige Stoff um im Sommer mit runtergekurbelter Scheibe und Arm aus dem Fenster des Opel Kadetts zum Baggerloch zu fahren. Nur Kult!!



SHORT 'N' CURLIES
Make 'Em Suffer ❏ *EP*

Vier neue Tracks der englischen Oi!-Punkband.
U.a. mit "House Of The Fascist Scum". Schließt nahtlos gut an den "Bitter 'N' Twisted"-Longlplayer an.

KLASSE KRIMINALE
Faccia A Faccia ❏ *LP/CD*



Pure Oi!-Classics.
Auf Vinyl als limitierte Picture-LP.
Die CD mit der 1. LP als Bonustracks.

CHARGE 69
Patchwork ❏ *EP*

4 Song Vinyldebut
von einer der besten französischen Streetpunkbands ever.

DRUNKEN NUNS
Furto Con Destrezza ❏ *EP*



4 Song Vinyldebut
dieser aufsteigenden italienischen Oi!-Band.



Mailorderliste mit viel Oi!, Punk & Ska gibt's für 2,- DM Porto.

Knock Out Rec. • Postfach 10 07 16 • D-46527 Dinslaken
Telefon: 020 64 / 911 68 • Telefax: 020 64 / 908 64

SOON:

BRAINDANCE: "Gentle Spirit"	4 neue Songs der UK-Band
KNOCK OUT-Conpilation	75 Min. CD zum Schleuderpreis
REBELS: "Full Circle"	limitiete Picture 10" mit 8 Songs
KLAXON	Longplayer der italienischen Streetpunkband



Es klingelte und dann fielen tödliche Schüsse

WAZ DORSTEN. Die Fahnder stehen vor einem Rätsel - ein Dorstener (26) wurde nachts im Treppenhaus seines Wohnhauses erschossen.

Der oder die Täter schellten zunächst bei dem Mann, der im ersten Stock eines Mehrfamilienhauses wohnte. Als nach dem Aufdrücken der Haustür niemand den Flur betrat, ging der 26jährige hinunter. An der Haustür wurde er von Schüssen aus einem Schrotgewehr getroffen. Er starb sofort.

Motiv und Hintergrund der Bluttat sind noch völlig rätselhaft. Am Sonntag nachmittag nahm die Polizei einen Verdächtigen vorläufig fest.

Mord im Treppenhaus

Dorsten - Kurz vor Mitternacht klingelt ein Mann an der Tür eines Mietshauses in Dorsten: „An Ihrem Auto ist eine Beule, kommen Sie mal runter." Arglos geht der Umschüler Martin K. (26) mit - noch im Treppenhaus fallen 2 Schüsse aus einer Pump-Gun. Martin K. tot. Gestern nachmittag gesteht sein Freund Thomas L. (27) die Tat. Motiv noch unklar.